

# Amtsblatt

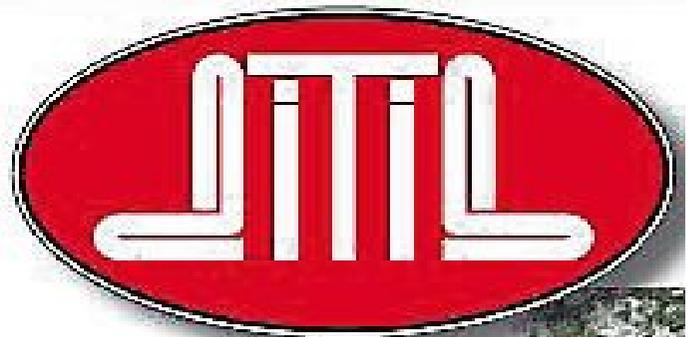
Nummer 16

Ettlingen

Donnerstag, 21. April 2016



## 3. Kulturfest / Kermes Ettlingen



14. - 15. Mai 2016, 11 - 22 Uhr

14. - 15. Mayıs 2016, 11 - 22 arası

Ort/Yer: Horbachpark, Mittelkerker Straße,  
76275 Ettlingen

## Öffentliche Sitzung des Gemeinderats

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderats ist am **Mittwoch, 27.04.2016, 17:30 Uhr**, im Bürgersaal des Rathauses Ettlingen.

Zu Beginn der Sitzung findet eine Bürgerfragestunde statt. Hierzu wird die Bevölkerung herzlich eingeladen.

### Tagesordnung

1. Wahl des 2. stellvertretenden Abteilungskommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Ettlingen, Abteilung Ettlingen  
- Zustimmung nach § 8 Abs. 2 Feuerwehrgesetz  
- Entscheidung
2. Wahl zum 11. Ettlinger Jugendgemeinderat  
- Bekanntgabe des Ergebnisses und Einführung der neuen Jugendgemeinderäte  
- Information
3. Vorstellung des Tätigkeitsberichts des Seniorenbeirates 2012 - 2015  
- Information
4. Interkommunale Gewerbeflächenentwicklung der Städte Ettlingen und Karlsruhe  
- Städtebauliche Studie zur Entwicklung des „Seehof-Areals“  
- Entscheidung
5. Verbesserung struktureller und baulicher Raumfragen am Gebäude Volkshochschule, Pforzheimer Straße 14 a  
- Genehmigung der Planung und Regelung der finanziellen Aspekte  
- Entscheidung

6. Verbesserung struktureller und baulicher Raumfragen der Verwaltung am Dienstgebäude Rathaus, Marktplatz 2  
- Entscheidung
7. Errichtung einer öffentlichen Toilettenanlage am Rande des Marktplatzes als Kernstadt-WC  
- Festlegung des weiteren Vorgehens  
- Entscheidung
8. Veräußerung von stadteigenen Erbbaugrundstücken für Wohnnutzungen  
- FE-Anträge vom 18.11.2015 über die Verminderung des Abschlages bei Verkauf an Nichtprivatpersonen  
- Entscheidung
9. Kreispflegeplanung 2020  
- Darstellung der Bedarfslage in Ettlingen und Ausblick  
- Entscheidung
10. Beteiligungsbericht 2014  
- Zustimmung der Kenntnisnahme  
- Entscheidung
11. Erwerb von Geschäftsanteilen der Gasversorgung Malsch-Durmersheim (GVMD) durch die Stadtwerke Ettlingen GmbH  
- Entscheidung
12. Investitionsplanung Straßenbau 2016  
- Ausfall und Verschiebung von Maßnahmen im Deckungskreis Straßenbau  
- Entscheidung
13. Übertragung der Zuständigkeit für die Bauvergaben der Schwarzwaldstraße in Spessart an den Oberbürgermeister/Bürgermeister zwischen den Sitzungsterminen 22.06. und 13.07.2016  
- Entscheidung

14. Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen durch die Stadt Ettlingen  
- Entscheidung
  15. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse gemäß § 35 GemO  
- Veräußerung Grundstücke/Abschluss eines Letter of Intent für Quartiersüberbauung „Wilhelmstraße-Ost“ (nö GR 16.03.2016)  
- Veräußerung Erbbaugrundstück Ricarda-Huch-Straße 3 (nö GR 16.03.2016)  
- Veräußerung Gewerbegrundstück „Hertzstraße-Südost“ (nö GR 16.03.2016)  
- Einstellung Stadtplaner (nö VA 12.04.2016)  
Die Beschlüsse sind vom 25.04. - 02.05.2016 an der Verkündigungstafel im Rathaus angeschlagen
  16. Sonstige Bekanntgaben - ohne Vorlage
  17. Anfragen der Gemeinderäte - ohne Vorlage
- Die Tagesordnung und die dazugehörigen Vorlagen für diese Sitzung finden Sie im Internet unter [www.ettlingen.de](http://www.ettlingen.de).
- gez. Johannes Arnold  
Oberbürgermeister

## Vorberatung: Kreispflegeplan 2020 und Bedarfslage

Der demografische Wandel wird auch die Versorgung älterer Menschen verändern, die jedoch solange als möglich in den eigenen vier Wänden leben bleiben möchten. Blickt man auf die Zahlen für Ettlingen, dann zeigt sich, dass voraussichtlich im Jahr 2020 die Anzahl der hochbetagten Menschen (älter als 85 Jahre) auf 1 595 ansteigen wird, einer Zunahme von 16 Prozent und für das Jahr 2030 werden es wahrscheinlich 2 121 Hochbetagte sein. Die Planung des Bedarfs an Pflege- und Betreuungseinrichtungen liegt in erster Linie beim Landkreis, der den Kreispflegeplan fortschreibt. Städte und Gemeinden werden in den Planungsprozess miteinbezogen.

Der Plan soll ein Orientierungswert sein, hob denn Henrik Bubel, Leiter des Amtes für Bildung, Jugend, Familie und Senioren heraus. Es zeige sich für Ettlingen, dass man bis zum Jahr 2020 im Bereich der stationären Pflege wie auch beim betreuten Wohnen etwas 'nachlegen' müsse, wohingegen die Tagespflege im Plus liegt, hier gibt es bereits heute 64 Plätze und für 2020 sind 58 errechnet. Auch OB Arnold hatte deutlich gemacht, dass man gut unterwegs sei und in der Kernstadt sowie in den Stadtteilen die Weichen gestellt habe.

Die derzeitigen 455 stationären Plätze befinden sich in sechs Pflegeheimen. Der Anteil der Ettlinger liegt bei 55 Prozent, 30 Prozent kommen aus dem Landkreis und 15 Prozent außerhalb des Landkreises. 100 Ettlinger Bürger sind in Pflegeeinrichtungen im Umland untergebracht. Im Bereich des Betreuten Wohnens gebe es eine Bedarfsprognose von 276 Plätzen und damit einen Fehlbedarf von 55. Dieses Angebot trägt dem Paradigmenwechsel „ambulant vor stationär“ Rechnung. Derzeit gibt es fünf betreute Wohnanlagen, vier in der Kernstadt und eine angegliederte an das Pflegeheim in Spessart. Gerade dieser Bereich soll verstärkt als Mietangebot ausgebaut und im Rahmen des künftigen Wohnflächenausbaus vorgesehen werden. In der Kernstadt sind im Rahmen der Bebauung in der Wilhelm-, Rastatter-Hohewiesen- sowie Karlsruher Straße, auf dem alten Feuerwehrgelände und in der Kaserne Nord rund 100 Plätze für Betreutes Wohnen vorgesehen. Noch keine belastbaren Zahlen gibt es für den Ausbau des Seniorenzentrums am Horbachtal durch die Caritas. In Bruchhausen hat der Ortschaftsrat sein Votum für den Neubau einer Seniorenanlage in der Fere-

Champenoise-Straße gegeben, dort sollen 45 vollstationäre und rund zwölf Plätze Betreutes Wohnen entstehen. Aussichtsreiche Gespräche mit Trägern und Investoren laufen. In Ettlingenweiler gibt es Überlegungen hinsichtlich einer Realisierung von zehn Plätzen Betreutes Wohnen. Gleichfalls zehn Plätze wird es in Oberweier im neuen Quartier Gasseläcker geben, das wurde bereits im Bebauungsplan festgeschrieben. Während es in Spessart bereits ein neugebautes Pflegeheim gibt und zunächst kein Handlungsbedarf besteht, und falls doch, könnten im künftigen Baugebiet 15 Plätze Betreutes Wohnen vorgesehen werden. In Schöllbronn hingegen besteht im Hinblick auf das Landhaus Schöllbronn Handlungsbedarf. Ein Neubau mit maximal 60 Plätzen ist im Gewinn Dorfwiesen geplant. Am alten Standort könnten 15 Plätze Betreutes Wohnen entstehen. Und in Schluttenbach plant die Stadt in der Zellmarkstraße und Lange Straße Wohnbaumaßnahmen. Die Mitglieder des Ausschuss für Umwelt und Technik dankten Henrik Bubel für seine Arbeit und unterstrichen gleichfalls, dass Ettlingen gut aufgestellt sei.

„eine prickelnde Städtepartnerschaft!“

Ettlingen pernay

**CHAMPAGNER FEST**

[www.ettlingen.de/champagnerwochenende](http://www.ettlingen.de/champagnerwochenende)  
22. - 24. April 2016

## Großes Champagnerfest vom 22. bis 24. April

### Verkostung und Kauf

Champagner ist ein großer Wein, den man jedoch zu jeder Gelegenheit im Leben trinken kann. Anregungen kann man sich dafür auf dem großen Champagnerwochenende vom 22. bis 24. April holen, das die Stadt gemeinsam mit Ettlingens französischer Partnerstadt Epernay, eine der Kapitalen in der Champagne, veranstaltet. Acht Winzer aus der Region rund um Epernay werden ihre erlesenen Erzeugnisse im edlen Ambiente des Schlosses präsentieren.

Und wem der eine oder andere Tropfen im Glas gemundet hat, der muss nicht bis in die Champagne fahren, sondern kann ihn direkt nach der Verkostung beim Winzer kaufen.

Die Türen im Schloss zum Champagnerfest sind am Samstag von 11 bis 23 Uhr und am Sonntag von 11 bis 17 Uhr geöffnet. Mit zehn Euro ist man dabei, dafür kann man die Erzeugnisse der Winzer verkosten, wer mehr trinken möchte, der kann sich gegen einen Obolus das Glas zur Gänze füllen lassen.

Dass Champagner ein idealer Begleiter zum Essen ist, kann man am 22. April beim Hotel Erbprinz, in den Ratsstuben und beim Watt's erleben. Karten hierfür gibt es bei der Stadtinformation im Schloss 07243 101 380, [info@ettlingen.de](mailto:info@ettlingen.de) oder bei den beteiligten Restaurants.

## Sitzung des Wahlausschusses zur Jugendgemeinderatswahl 2016

Die zweite Sitzung des Wahlausschusses zur Jugendgemeinderatswahl findet am 25. April, um 16 Uhr, im Rathaus, Ratszimmer (1. OG.), Marktplatz 2 statt. Auf der Tagesordnung steht die Feststellung des Wahlergebnisses.

### Auszählung der JGR-Wahl

Am 23. April findet die Auszählung der 11. Ettlinger Jugendgemeinderatswahl im Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren, Schillerstr. 7-9, 1. OG statt. Um 10 Uhr wird die Urne geöffnet.

## Redaktionsschluss für Kalenderwoche 18

Für die Amtsblatt-Ausgabe in der **Kalenderwoche 18** müssen die Texte am **Freitag, 29. April** abgegeben werden. Artikel vom Wochenende werden noch am **Montag, 2. Mai** bis 9 Uhr entgegengenommen. Manuskripte, die zu spät eingehen, können nicht berücksichtigt werden!

## Alle wollen hoch hinaus - Von Türmen und Kirchturmspitzen

Die Silhouette von Ettlingen wird durch markante Türme geprägt, die weithin sichtbar die Altstadt überragen. Erfahren Sie bei diesem Rundgang am Sonntag, 24. April, um 15 Uhr Interessantes und Wissenswertes rund um diese Türme. Welches ist der älteste und welches der höchste oder wie viele Türme hat das Schloss? Diese und viele andere Fragen finden eine Antwort. Zum Abschluss

führt der Weg in den Rathausturm hinauf. Dort lernen Sie mehr als 300 Jahre Glockengeschichte kennen und genießen den Blick hinunter in die romantische Altstadt.

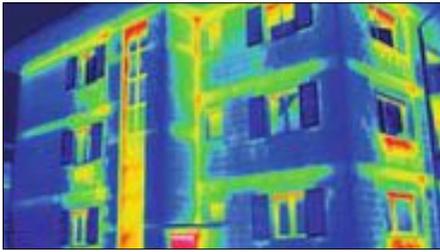
Bitte feste Schuhe tragen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Dauer: 90 Minuten

Treffpunkt: Museumshop im Schloss.

Gebühr: 6 €.

## Bilanz CO<sub>2</sub>-Ausstoß



Die Wärmebildkamera zeigt, wo das Haus Wärme verliert.

Vor rund sechs Jahren hat der Gemeinderat das Klimaschutzkonzept 2020 für Ettlingen verabschiedet, damit verbunden eine Reduktion des Endenergieverbrauchs und der CO<sub>2</sub>-Emissionen um mindestens jeweils zwei Prozent, bezogen auf das Jahr 2007. Für die Umsetzung wurde ein Klimaschutzmanager eingestellt, dessen Stelle um zwei Jahre und mit einer 40-prozentigen Förderung vom Bund verlängert wird. Die vom IFEU-Institut Heidelberg aufgezeigten Maßnahmen im Bereich Energieeffizienz, -einsparung und erneuerbare Energie wurden zum Teil bereits umgesetzt oder ergänzt durch die unterschiedlichen Sparboxen, die bundesweit einzigartig sind. Mit dem Lernenden EnergieEffizienz-Netzwerk (LEEN) wird gezeigt, wie Betriebe Strom und Wärme einsparen können, zukunftsweisend ist das Projekt „zeozweifrei“ im Musikerviertel. Ein Blick auf die Bilanz zeigt, beim Endenergieverbrauch wurde das gesetzte Ziel von einer zwölfprozentigen Reduktion erreicht und bei der CO<sub>2</sub>-Emission mit fast 19 Prozent (anvisiert waren zwölf Prozent) sogar deutlich übertroffen. Gründe hierfür sind die höheren EnEV-Anforderungen, effizientere Heizungstechnik sowie der Ausbau der erneuerbaren Energien, seien es Solaranlagen durch die Bürger oder Blockheizkraftwerke durch die Stadtwerke (siehe hier auch den Bericht auf Seite 6).

## 5000 Euro von Sparkasse Karlsruhe Ettlingen für Jugendverkehrsschule

### Wichtiger Grundstein für sicheres Verkehrsverhalten



5000 Euro überreichte Michael Huber, Vorstand der Sparkasse Karlsruhe Ettlingen, gemeinsam mit Filialleiter Michael Krähler (links) an BM Fedrow im Beisein von Sabine Schmieder vom Referat Prävention, Architekt Buchmüller (rechts) und vom Vorstand der Verkehrswacht Hillenbrand (Bildmitte).

Einen „hohen symbolischen Wert“ habe der Radführerschein, wusste Sparkassenvorstand Michael Huber von seinen eigenen Kindern zu berichten. Mit Blick auf die Rasenfläche hinter dem DRK-Haus in Ettlingen, wo die Jugendverkehrsschule entstehen wird, hob denn Michael Huber die Bedeutung solch einer Einrichtung heraus, mit der ein Grundstein für ein sichereres Verhalten von Kindern im Straßenverkehr gelegt werde. Überdies werden auf dem Platz nicht nur Ettlinger Kinder ihre Runden drehen, sondern auch aus dem Alb- und dem Südlichen Landkreis, merkte Huber an, der gemeinsam mit Filialleiter Michael Krähler einen Scheck von 5000 Euro an Bürgermeister Thomas Fedrow überreichte.

Fedrow skizzierte, wie diese etwas andere Schule aussehen wird. Auf der rund 1 300 Quadratmeter großen Fläche wird

es wie im richtigen Straßenverkehr Ampeln, Kreisverkehre, Zebrastreifen und Baustellen geben. Wie wichtig solch eine stationäre Verkehrsschule ist, betonte Kriminalrätin Sabine Schmieder vom Referat Prävention des Polizeipräsidiums Karlsruhe. Die Unfallzahlen mit Kindern sind leider nicht gesunken, so Schmieder. Und die mobilen Schulen im Schulhof haben nicht den gleichen Effekt und sind überdies immer etwas improvisiert. Rund 340 000 Euro wird die Verkehrsschule kosten, allein 200 000 Euro entfallen auf den Parcours. Der Schulungsraum für die theoretischen Übungen ist im DRK-Gebäude. Dank zahlreicher Spender und Sponsoren wird noch im Juli mit dem Bau begonnen werden können, so dass die ersten Grundschüler zum neuen Schuljahr hier trainieren können. Die Verkehrswacht steuert u.a. die Räder bei.

## Orgelfrühling: „Solo für zwei“



Mit einem „Solo für zwei“ geht der Orgelfrühling am Sonntag, 24. April um 19 Uhr in die zweite Runde. Das Duo „Hand und Fuß“ mit der Würzburger Organistin Lilo Kunkel und dem Jazzviolinisten Thomas Buffy werden in der Herz-Jesu-Kirche für ein außergewöhnliches und nicht alltägliches Klangerlebnis sorgen. Denn im Kirchenraum werden sie Jazz-Standards spielen und, wie beim Jazz üblich, natürlich improvisieren. Karten für das Konzert in der Herz-Jesu-Kirche, Pforzheimer Straße gibt es für 8 Euro/erm. 6 Euro an der Abendkasse, Infotelefon 017622791134.

**BIRD LANDS**  
JAZZ-CLUB ETTLINGEN  
WWW.BIRDLANDS9.DE

**FREITAG, 22.04.16**

**Session mit Thema:  
Rio de Janeiro**  
Spontan-Jazz  
Eintritt 5 €

Vorschau: Freitag, 29.04.16  
Lorenzo Petrocca Organ Trio  
feat. Fauzia Maria Beg

KARTEN AN DER ABENDKASSE  
KONZERTBEGINN 20.30 // EINLASS 19.30  
PFORZHEIMER STR. 25 // KELLER DER MUSIKSCHULE

## Netzwerk Ettlingen für Menschen mit Behinderungen:

### Am 7. Mai wieder Frühlingsfest im Stadtgarten!



In eine Festwiese wird sich am Samstag, 7. Mai, der Stadtgarten verwandeln: Wie bereits seit drei Jahren wird dort von 11 bis etwa 16 Uhr der Aktionstag Inklusion in Form des Frühlingsfestes stattfinden. Veranstalter ist das Netzwerk Ettlingen für Menschen mit Behinderungen, zusammen mit einer ganzen Reihe von Netzwerkpartnern. Karin Widmer, Vorsitzende des Vereins Kaffeehäusle und Sprecherin des Netzwerks, sowie Petra Klug, Behindertenbeauftragte im Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren, bei denen die organisatorischen Fäden im Wesentlichen zusammenlaufen, informierten über Rahmen- und Bühnenprogramm sowie die zahlreichen Mitmachaktionen an diesem Tag. „Wir freuen uns sehr auf dieses Fest, das mit seiner tollen Atmosphäre Menschen aller Generationen begeistert“, so Karin Widmer. Der Stadtgarten als Veranstaltungsort habe sich bewährt, ergänzte Petra Klug; denn das bunte Gepräge, die Musik und das kulinarische Angebot lockten auch immer viel „Zufallsgäste“ zum Fest. Viele Ettlingerinnen und Ettlinger haben den Aktionstag aber mittlerweile ohnehin auf der Agenda, nicht zuletzt wegen des bunten Unterhaltungsprogramms und der vielen Mitmachaktionen, vor allem für Kinder. Wer Informationen der Netzwerkpartner braucht, ist dort selbstverständlich auch richtig, in zwei Zelten stehen an Infotischen Ansprechpartner zur Verfügung. Los geht es um 11 Uhr, „traditionell besteht der Auftakt im Hissen der bemalten Netzwerkfahnen“, so Karin Widmer. Anschließend erfolgt die Begrüßung durch den Schirmherrn der Veranstaltung, Oberbürgermeister Johannes Arnold. Danach präsentiert sich das Bühnenprogramm wie ein bunter Frühlingsstrauß, mit Tanz, Musik und Sport, dargeboten ganz im Sinne der Inklusion von Menschen mit und ohne Behinderungen. Wie immer begleiten Gebärdendolmetscher das Programm. Wie man sich trotz starker Handicaps Gehör verschaffen kann mit Hilfe moderner Technik, erleben die Zuschauer beim Interview, das Moderatorin Andrea Sauermost (Lebenshilfe) mit Luisa Szekeley führen wird. Das junge

Mädchen wird seine Antworten mittels eines augengesteuerten Sprachcomputers geben, „eine sehr beeindruckende und zu Herzen gehende Demonstration“, merkte OB Arnold an, der gerne wieder die Schirmherrschaft übernommen hat. Das Netzwerk Ettlingen, eine Kooperation von Vereinen und Organisationen mit unterschiedlichen Ansätzen und einem gemeinsamen Ziel, die Teilhabe von Menschen mit Handicap am gesellschaftlichen Leben zu fördern und die Inklusion voranzubringen, sei ein weithin ausstrahlendes Aushängeschild für die Stadt.

Er dankte allen, die alljährlich mit viel Engagement dafür sorgen, dass die Veranstaltung ein Erfolg wird. Ihn freue besonders, wie das Fest immer wieder die Grenzen auflöse zwischen Behinderten und Nichtbehinderten: beim fröhlichen Feiern vergesse man allzu oft, dass der Anlass für die Veranstaltung der Europäische Protesttag für Menschen mit Handicap ist. Deutschland gehört zu den Unterzeichnern der Behindertenrechtskonvention, die es umzusetzen gilt. Zudem seien die Freude und das Selbstbewusstsein beeindruckend, die die Akteure auf der Bühne an den Tag legten.

Gemeinsam wird das Inklusionslied gesungen, dann folgen die Auftritte der Gehörlosentanzgruppe „Dancing out the Line“ des Gehörlosensportvereins Karlsruhe. Nach der Judo-AG der Gartenschule tritt gegen 13 Uhr die Mundorgelgruppe des Begegnungszentrums auf. Viele werden sich besonders auf den Auftritt der Trommelgruppe LENKE freuen, die mit afrikanischen Rhythmen für Schwung sorgen werden. Wenn gegen 14 Uhr EFI tanzt, kommt Freude auf, mit Elan begeistern die „Eltern und Freunde für Inklusion e.V. Karlsruhe“ das Publikum. Das Bühnenprogramm endet traditionell mit einer Luftballonaktion, doch wenn die bunten Bälle in die Luft steigen, ist noch lange nicht Schluss. Danach legt DJ Stefan von der HWK Musik auf.

Während der gesamten Veranstaltung gibt es Mitmachmöglichkeiten, vom Spechtmobil über Schminkaktionen, Muttertagsgeschenkebasteln und das Poneyreiten bis zum Gebärdensprachsnupperkurs. Für die Bewirtung mit Kaffee, Kuchen, Getränken und Würstchen sorgt das Kaffeehäusle, Walter Streb backt Flammkuchen. Frische Ananas und Eis kann man beim CAP Markt naschen. „Wir danken allen Sponsoren, besonders den Stadtwerken und dem Pfennigbasar“, sagte Karin Widmer. Weitere Unterstützung kam von der Sparkasse Karlsruhe-Ettlingen sowie der BBBank.

## Brandschutz und barrierefreie Erschließung der VHS



Schon immer war das Gebäude der Volkshochschule in der Pforzheimer Straße ein Haus des Wissens und Lernens. 1901/1902 war es als Schule erbaut worden, in den 70er Jahren wurde es als Außenstelle des Eichendorff-Gymnasiums genutzt. Seit gut vier Jahren steht die barrierefreie Erschließung der VHS im Raum, die viergeschossig ist nebst einem Kellergeschoss. Alle Etagen erreicht man über eine offene Treppe. Bei einer Brandverhütungsschau zeigten sich Mängel, sprich es fehlt ein zweiter Rettungsweg, feuerhemmende und rauchdichte Türen. Drei Varianten wurden durch das Amt für Wirtschaftsförderung und Gebäudewirtschaft (kurz AWG) und dem Architekturbüro Zähringer erarbeitet und nun vom Ausschuss für Umwelt und Technik in der vergangenen Woche vorberaten. Von Seiten der Verwaltung wurde vorgeschlagen: den Aufzug innenliegend zu realisieren und eine Rauchschutzdruckanlage als Kompensation für den fehlenden zweiten baulichen Rettungsweg einzubauen. Die Schulungsräume im 1. und 3. würden verkleinert, die barrierefreie Toilette im 1. OG realisiert sowie die bestehenden Toiletten saniert werden. Die Variante könne in zwei Bauabschnitten umgesetzt werden, zunächst der Brandschutz dann die barrierefreie Erschließung nebst den Toilettenanlagen. Die Kosten werden auf gut 501 000 Euro geschätzt. Bei einem außenliegenden Aufzug und einer Fluchttreppe lägen die Kosten bei über 685 000 Euro. Die Mitglieder des Ausschusses für Umwelt und Technik gaben einstimmig ihre Empfehlung für die Variante mit dem innenliegenden Aufzug und der Rauchschutzdruckanlage. Gelder sind im Haushaltsplan dafür eingestellt.

## Interkommunale Gewerbeflächen-Entwicklung „Seehof-Areal“



Gewerbefläche auf Seehof-Areal

Da Ettlingen nur noch ein knappes Flächenangebot für Gewerbe hat, beschäftigt sich die Stadt im Rahmen der Fortschreibung des Flächennutzungsplanes 2030 des Nachbarschaftsverbandes Karlsruhe mit einer ressourcenoptimierten Gewerbeflächensicherung. Gemeinsam mit Karlsruhe hat Ettlingen eine Machbarkeitsstudie erarbeiten lassen mit dem Ziel einer interkommunalen Zusammenarbeit im Bereich des Seehof-Areals (Gemarkung Ettlingen), das zwischen der Karlsruher Straße, der B3 und den Gleisen der AVG liegt. Da diese Fläche am Eingang der Stadt liegt, sind die Anforderungen an Nutzung und Gestaltung hoch, dies unterstrich Berchtold Krass vom Büro Space & Options, das die Machbarkeitsstudie für dieses Areal durchführte. Das rund 4,2 Hektar große Gelände befindet sich im Eigentum der AVG, der Stadt Ettlingen und in Privatbesitz. Diese interkommunale Gewerbeflächenentwicklung stand vorberaterend

auf der Tagesordnung des Ausschusses für Umwelt und Technik.

Die Machbarkeitsstudie zeigt, dass sich das Areal sehr gut für eine hochwertige gewerbliche Ansiedlung eignet. Insbesondere die hervorragende verkehrliche Erreichbarkeit sowie die exponierte Lage führen zu der Empfehlung, dieses Areal nicht kleinteilig zu entwickeln, sondern für einen oder zumindest wenige hochwertige Nutzer vorzuhalten, machte Krass deutlich. Nutzungen wie Einzelhandel, Unterhaltungsbetriebe, Hotels/Sytemgastronomie und Logistik sollen dabei ausgeschlossen werden. Er stellte denn auch unterschiedliche Varianten für dieses Areal vor. Für rund 800 Menschen könnten dort Arbeitsplätze entstehen. Wichtig sei, dass sich die Gebäudeformen in die umgebende Landschaft einfügen.

Die Studie ist Grundlage für eine mögliche künftige Zusammenarbeit von Ettlingen und Karlsruhe im Bereich der Gewerbeflächenentwicklung. Vor diesem Hintergrund empfiehlt die Verwaltung, die Gespräche mit Karlsruhe weiterzuführen und einen Vorschlag zur juristischen Form einer künftigen Zusammenarbeit zu erarbeiten.

Im Hinblick auf die planungsrechtliche Sicherung etwaiger Vorhaben im Bereich des Seehofes liegt die Planungshoheit bei der Stadt. Die Einleitung entsprechender Bebauungsplanverfahren wird zu gegebener Zeit in den gemeindlichen Gremien der Stadt zu beraten und beschließen sein.

Der Ausschuss folgte einstimmig dem Vorschlag der Verwaltung

## Atempause bei der Flüchtlingsunter- bringung

Im Land Baden-Württemberg kommen deutlich weniger Flüchtlinge an. Das wirkt sich auf die Zuweisung von der Landeserstaufnahmestelle aus: Wurden bisher noch bis zu 4.000 Flüchtlinge pro Woche zur Unterbringung in Gemeinschaftsunterkünften in den Stadt- und Landkreisen weitergegeben, soll diese Zahl ab dem Monat Mai auf 500 pro Monat reduziert werden; dies gilt aber nur für die Stadt- und Landkreise, die in der Vergangenheit ihren Aufnahmeverpflichtungen in vollem Umfang nachgekommen sind, für alle anderen gilt eine Sonderregelung, bis die Defizite ausgeglichen sind. „Der Landkreis Karlsruhe hat seine Hausaufgaben gemacht, und weil wir momentan im Plus sind, müssen wir in den nächsten drei Monaten voraussichtlich überhaupt keine oder nur sehr wenige Flüchtlinge aufnehmen“, berichtet Landrat Dr. Christoph Schnaudigel von seinem Gespräch mit dem Ministerialdirektor Prof. Dr. Wolf-Dietrich Hamann im Integrationsministerium Baden-Württemberg. Er begrüßt ausdrücklich, dass diejenigen Stadt- und Landkreise, die ihrer Verpflichtung bislang nicht vollumfänglich nachgekommen sind, nun verstärkt Flüchtlinge aufnehmen müssen, und freut sich, dass sein hartnäckiges Einfordern einer Gleichbehandlung damit Früchte trägt. „Die Situation erlaubt es uns erstmals, vom Krisenmodus auf eine normale Arbeitssituation umzuschalten“, führt der Landrat weiter aus. Das bedeutet auch, dass provisorische Belegungen schneller zurückgefahren oder gar ganz aufgelöst werden können. Soweit möglich wird der Landkreis nun auch versuchen eine Unterbringung in mobilen Wohneinheiten zu vermeiden, die zwar schneller zu realisieren, aber in der Regel auch teurer sind. Da die Reduzierung der Verlegungszahl aber unter dem Vorbehalt steht, dass die Flüchtlingszahlen nicht kurzfristig wieder steigen und planmäßige Verlegungen von nur kurzfristig angemieteten Unterkünften stattfinden, können die weiteren Ausbauplanungen nicht völlig gestoppt werden. Insbesondere die geplanten Einheiten, die für eine dauerhafte Unterbringung geeignet sind, sollen auf jeden Fall umgesetzt werden. „Wir können jetzt aber auf Sicht fahren und passen den Masterplan „Asyl“ im Kreistag entsprechend an“, kündigt Schnaudigel den nächsten Schritt an. Derzeit stehen im Landkreis Karlsruhe in 45 Gemeinschaftsunterkünften rund 5.500 Plätze für Flüchtlinge zur Verfügung. Wurden dem Landkreis im März noch 760 Flüchtlinge zur Unterbringung zugewiesen (Januar: 637, Februar: 610) sind es im Monat April 262. Alle Kapazitäten sind derzeit voll ausgelastet. Eine verlässliche Prognose über die zu erwartenden Flüchtlingszahlen kann derzeit weder vom Bund noch vom Land genannt werden.

## Neues Domizil: Schwalbenturm



Direkt gegenüber ihrer „alten“ Heimat, dem Postgebäude, werden die Mehlschwalben ein neues Domizil beziehen können. Denn im Eingangsbereich zum Stadtgarten wird ein Schwalbenturm aufgestellt werden. Notwendig wird dieser „Umzug“ der Sommerboten aus naturschutzrechtlichen Gründen. „Wenn wir die Nester dieser unter Artenschutz stehenden Vogelart entfernen, müssen wir einen Ersatz anbieten“, erläuterte Planungsamtschef Wassili Meyer-Buck auf der Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik. Damit die Mehlschwalben, die Koloniebrüter sind, auch das Haus finden, wird es darin eine CD mit einer Stimmenimitation geben. Die Kosten von rund 3000 Euro sind projektbezogen durch die Erweiterung des Sanierungsgebietes „Schloss Ettlingen“ um das Postareal.

## Verschieben von Straßenbauprojekten

Sowohl beim Asamweg wie auch bei der Hohburgstraße in Bruchhausen zeichnet sich ab, dass sie nicht in der zunächst projektierten Bauweise realisiert werden können. Beim Asamweg zeigte sich, dass sowohl die obere Teerschicht als auch die darunter liegende Schicht deponiebedürftig sind, so dass die Entsorgungskosten den Ansatz von rund 240.000 Euro überschreiten würden. Daraufhin wurde geprüft, ob der Kanal auch mit der Inlinertechnik saniert werden könnte, um den Aushub zu vermeiden. Der Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung wird die Maßnahme durchführen. In der Hohburgstraße war der Austausch von Kanal, Wasserhaupt- und Anschlussleitungen sowie einzelne Gashausschlüsse sowie weitere Versorgungsleitungen vorgesehen. Geplante Bauzeit von Frühsommer bis Ende des Jahres. Bereits bei den Koordinierungsgesprächen stand die Überlegung im Raum, ob eine Umgestaltung der Straße in Richtung verkehrsberuhigter Zone angezeigt wäre. Der Ortschaftsrat Bruchhausen wünschte eine Umplanung. Da jedoch zurzeit ein Stellenbesetzungsverfahren beim Planungsamt läuft, könnte erst zum September die Entwurfsplanung durch das Planungsamt entwickelt und anschließend mit den Bürgern/-innen und dem Ortschaftsrat abgestimmt werden. Angesichts der Zeitschiene ist der Ausbau nun für das Frühjahr 2017 vorgesehen. Die 290.000 Euro wären dann im Jahr 2017 neu zu veranschlagen.

Die in diesem Jahr eingesparten Gelder könnten jedoch für die dringende Oberflächenanierung in der Rudolf-Planck-Straße zwischen Aldi-Zufahrt und Einsteinstraße eingesetzt werden. Diese Maßnahme war bei den Haushaltsstrukturgesprächen 2015 geschoben worden, sie wäre sehr kurzfristig ausschreibungsreif. Die Schäden auf der Straße gehen zum einen auf die Witterung zurück und zum anderen auf die erhöhte Verkehrsbelastung. Einstimmig war das Votum in der Vorberatung.

## Erstmals Parisflair

Am Samstag, 30. April heißt es in der Albstraße erstmals wieder in diesem Jahr Bühne frei für den Bücher- und Trödelmarkt, der für das Flair der Pariser Bouquinisten an der Alb sorgt.

Modalitäten: ab 7 Uhr kann aufgebaut werden (bitte nicht früher), um 8 Uhr beginnt der Markt, der seine Pforten um 15 Uhr schließt. Bis 16 Uhr sollte man alles geräumt haben. Zufahrt ist möglich von der Friedrich/Ecke Albstraße oder von der Kronen/Ecke Hirschgasse. Die Autos können kostenfrei auf den Parkplätzen der Friedrichstraße geparkt werden. Der laufende Meter kostet bei einer maximalen Standtiefe von 2,5 Metern fünf Euro. Der Trödelnachwuchs darf sich in der Färbegasse ausbreiten, bis 16 Jahren ohne Standgebühr.

## Premiere: open-air-kino im Schlosshof

## Von Ice Age bis New York Street Dance



*In diesem Sommer wird es erstmals im Schlosshof ein Freiluftkino geben. Der Blick geht beim open-air-Kino auf die Westfassade, wo über eine 13 Meter lange Leinwand die Filme „flimmern“ werden.*

Wenn der Vorhang der letzten Aufführung der Festspiele gefallen ist und das Marktfest den Schlosshof in einen europäischen Treffpunkt verwandelt hatte, dann schlägt die Stunde des open-air-Kinos. Über die Leinwand werden Filme für alle Generationen „flimmern“. Ob „Ice Age“ oder „Er ist wieder da“, ob „Fuck you Göhste“ oder „Zu Fuß über die Alpen“.

Immer wieder war aus den Reihen des Gemeinderates die Frage nach einem Freiluftkino gekommen. Vom 31. August bis zum 11. September wird sich der barocke Schlosshof in eine Kinokulisse verwandeln. Die Blickrichtung wird nicht, wie gewohnt, auf die Südfassade sein. Die rund 13 Meter breite und 4 Meter hohe Leinwand wird an der Westfassade befestigt sein und zwar so hoch, dass man keinen „störenden“ Kopf vor sich haben wird, erklärte der Kinobetreiber Marcus Neumann bei einem Pressegespräch im Beisein des Kulturamtsleiters Dr. Robert Determann.

Einen guten Rucksack an Erfahrungen bringt Neumann mit, denn seit acht Jahren organisiert er das Freiluftkino in Rastatt mit guten Zahlen. Je länger solch eine open-air-Sache läuft, umso besser, merkte Neumann an. Die Premiere auf die letzten Ferientage zu legen, sei genau richtig, so Neumann, weil „das Wetter meist stabiler ist und es früher dunkel wird“. In den Monaten

zuvor ist der Schlosshof durch Proben besetzt, merkte Determann an.

Rund 500 Plätze, davon 150 mit Tischen wird es geben. Und kein Kino ohne Popcorn so auch beim open-air-Kino. Aber nicht nur den süßen „Knallmais“ wird es geben, auch Flammkuchen und Cocktails sowie weitere Getränke, dafür werden La Cubanita sorgen und Marcus Neumann. Damit man sich nicht umsonst auf den Weg macht, wird es ein Wettertelefon ab 18.30 Uhr geben. Droht kein Regen oder andere Unbilden, dann geht es um 20.30 Uhr im Schlosshof los.

Und für die Jugend wird es am 1. September nach einem Tanzworkshop mit Dominik Sass den Film „New York Street Dance“ geben, anschließend kann man sich noch bei der After Show tänzerisch die Kante geben. Aber auch Singer- und Songwriter-Programme schweben Determann für die Jugendlichen vor sowie Jugendsportangebote vom Scaten bis zum Straßentennis.

Bis Ende des Monats wird das Programm stehen, doch „wir wollen flexibel bleiben, um vielleicht den ein oder anderen Publikumsliebhaber noch aufzunehmen. Der Eintritt wird bei acht Euro liegen. Das Kino Kulisse in der Kaserne wird während der open-air-Kinozeit offen sein.

Die Infrastruktur sowie die Öffentlichkeitsarbeit wird in den Händen des Kulturamtes liegen.

## Bürgersprechstunde

Die nächste Bürgersprechstunde von Oberbürgermeister Johannes Arnold ist am Dienstag, 10. Mai von 14.30 bis 16.30 Uhr im Rathaus.

Bitte melden Sie sich im Büro des Oberbürgermeisters, Klaudia Riemann, 07243/101204 an und skizzieren Sie kurz das Thema, damit die entsprechenden Unterlagen zur Sprechstunde vorliegen.

## Wissenschaft für Jung und Alt



Bereits zum 6. Mal lädt die Duale Hochschule Karlsruhe (DHBW Karlsruhe) zu einer gemeinsamen Vorlesung für Kinder und Eltern ein, und dies, wie in den Vorjahren in Kooperation mit der Ettlinger-Kinder-Sommer-Akademie (EKSA). Jedoch keine Vorlesung in den Sommerferien, sondern an einem Freitagabend am 29. April um 19 Uhr im Audimax der DHBW Karlsruhe, Erzbergerstraße 121, Straßenbahn Linie 3. Und dieses Mal sind die Eltern, Großeltern oder Leiheltern mit eingeladen, weil zwei Generationen sollten es an diesem Abend schon sein. Alterskontrollen gibt es nicht, der Verwandtschaftsgrad wird auch nicht überprüft, aber Spaß an Naturwissenschaften sollte man haben. Ganz wichtig: die Teilnahme an dieser Vorlesung ist kostenlos, aber sicherlich nicht umsonst.

Das Thema lautet „Hilfe, ich brauche Luft!“, und der Vortragende ist der in EKSA-Kreisen gut bekannte, ehemalige Leiter des Studienganges Mechatronik, Professor Dr. Dieter Fehler. Hilfe, ich brauche Luft - und zwar die, in der wir leben! Aber jedes Lebewesen, ob Mensch, Tier oder Pflanze, Ein- oder Mehrzeller meint damit etwas Anderes; eben genau das, wofür er, sie oder es gerade Luft benötigt. Die Luft unserer Erde nennen wir Atmosphäre; es ist eine ganz dünne Schutzschicht, in der wir leben und die wir leider - trotz ihrer Bedeutung für uns - gar nicht pfleglich behandeln. Ziel der Vorlesung mit vielen Experimenten ist es, die Funktion und die Bedeutung der Lufthülle unserer Erde für uns Menschen zu erläutern, damit wir in Zukunft vorsichtiger mit dieser Schutzschicht umgehen.

Parallel zu dem Themenbereich dieser Vorlesung stellt der Studiengang Mechatronik Studienarbeiten dazu vor.

Aktuelle Informationen unter: [http://fehlerco.de/vorlesungen\\_2016.html](http://fehlerco.de/vorlesungen_2016.html).

## Museum

### Kinderkunstschule im Schloss



Für Kinder ab 8 Jahre gibt es noch Restplätze für den Kurs

Tierisch Tonen am Freitag, 29. April von 15 - 17 Uhr.

Aus Ton modellieren wir Tiere - freche, witzige, kleine, große, wilde und zahme oder vielleicht sogar ganz neu erfundene?

Ihr lernt dabei das Material Ton kennen und erfahrt, wie man damit umgeht. Nach dem Brennen kann dir dein Tier dann Gesellschaft leisten.

Anmeldung: 07243/101 471,  
Kosten 10 € inkl. Ton und Brand

# ! Kultur live

Karten: Stadtinformation Ettlingen, Tel. 07243/101-380  
[www.ettlingen.de](http://www.ettlingen.de), [www.reservix.de](http://www.reservix.de) (zzgl. Reservixgebühr)

**Kultur live spezial**

**Bruno Jonas: So samma mia**



**Freitag, 22. April 2016**  
**20.00 Uhr, Stadthalle**

Die Welt aus bayerischer Sicht. Antworten auf Fragen, die uns unter den Nägeln brennen... Warum sind wir so, wie wir sind, und wie ist es dazu gekommen, dass wir so und nicht anders sind, und wer sind wir überhaupt? Werden wir in naher Zukunft alle Europäer? Wer sind wir dann in Europa?

Immer öfter stellt sich die Frage, ob wir am Ende die anderen sind. Nur eines wissen wir genau, dass „mia anders san“ als alle anderen. Für die anderen sind wir die anderen.

VVK: 20,-/ 22,-/ 24,- € AK: 22,50/ 24,50/ 26,50 €

**Ettlingen**

## Beteiligungsbericht

Der Verwaltungsausschuss hat vorberatend die Beteiligungsberichte für das Jahr 2014 von den Stadtwerken Ettlingen, von der Stadtbau, der Gasversorgung Malsch-Durmshheim und der SWE Netz GmbH zur Kenntnis genommen.

## Erwerb von Geschäftsanteilen

Die Mitglieder des Verwaltungsausschusses gaben einstimmig die Empfehlung, dass OB Arnold ermächtigt wird, in der Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Ettlingen den Beschluss zu fassen, dass die Stadtwerke Ettlingen die Geschäftsanteile der Gemeinden Malsch und Durmersheim an der Gasversorgung Malsch-Durmshheim (kurz GVMD) von je über einer Million Euro kaufen.

Stadtwerke bauen umweltfreundliche Energieversorgung weiter aus:

## Größtes Blockheizkraftwerk in Betrieb genommen



*Am Freitag drückte Rektorin Wehrle den „Startknopf“ für das leistungsstärkste Blockheizkraftwerk (BHKW) der Stadt, untergebracht in der Thiebauthschule.*

Die Heizzentrale, angeschlossen an das innerstädtische Fernwärmenetz der Stadtwerke, versorgt u.a. das Neubaugebiet „Oberes Albrgrün“.

Darüber hinaus „wärmt“ die Anlage auch die Schule, die evangelische Kirchengemeinde St. Johannes mit Kirche und Pfarrhaus, die Stadthalle, das Stephanus-Stift und die Musikschule. „Neben der Wärme erzeugt das neue BHKW auch umweltschonend und effizient Strom für mehr als 900 Haushalte“ erklärte Oehler und ergänzte: „Mit dem BHKW erhöhen wir die Versorgungssicherheit und die Energieeffizienz des gesamten Wärmenetzes in Ettlingen.“

– Dementsprechend beeindruckend sind die Leistungsdaten des BHKW: Knapp 700 Kilowatt (KW) thermische Leistung und mehr als 500 KW elektrische Leistung erzeugt die Anlage, die mit einem von 1.300 auf 720 PS gedrosselten 12-Zylinder Schiffsmotor angetrieben wird. Durch das klassische Prinzip der Kraft-Wärme-Kopplung treibt der Motor einen Generator an, der Strom erzeugt, wobei die dabei entstehende Motor- und Abgas-Wärme ebenfalls genutzt wird. „BHKWs gehören zu den effizientesten Anlagen. Rund 90 Prozent der eingesetzten Energie wird direkt in Strom und Wärme umgewandelt“, so Oehler. Dank zweier Brennkessel und sechs Wärmespeichern mit jeweils 5.000 Litern Fassungsvermögen ist eine sichere und störungsfreie Versorgung der angeschlossenen Haushalte und Gewerbeeinheiten gewährleistet. Lediglich 4,5 Quadratmeter Fläche benötigt das nun in Betrieb genommene BHKW. Damit ist

es nicht nur die leistungsstärkste aller SWE-Anlagen, sondern auch die kompakteste – und die leiseste. Dank spezieller Schallschutzmaßnahmen mit einer Schallschutzdämmhaube sowie einer um das BHKW herumgebauten Schallkabine dringen gerade einmal 35 Dezibel nach Außen. „Damit tragen wir dem besonderen Standort direkt unter der Schulaula Rechnung“, erklärte Oehler. Das bisherige BHKW in der Thiebauthschule war mit Blick auf das „Obere Albrgrün“ zu klein. Die neue Anlage bringt es auf eine elfmal höhere Leistung.

„Den Ausstoß von klimaschädlichem Kohlendioxid zu senken ist eine gesamtgesellschaftliche Verantwortung, der wir uns als Kommune“, betonte Oberbürgermeister Arnold und ergänzte, „dazu gehört, Möglichkeiten zur rationelleren Erzeugung und sparsameren Verwendung von Energie zu nutzen.“ Die Stadtwerke haben schon 1984 das erste BHKW in Betrieb genommen. Arnold: „Zu einer modernen und zukunftsorientierten Stadt wie Ettlingen gehört eine sichere und auf Nachhaltigkeit ausgerichtete Energieversorgung, die auf neue und innovative Technologien setzt.“

Durch das neue BHKW gelangen pro Jahr rund 1.100 Tonnen weniger CO<sub>2</sub> in die Luft. Für die neue Anlage und die Anbindung in das eigene Fernwärmenetz investierten die Stadtwerke rund 1,1 Millionen Euro. Ein Invest, das sich nicht nur für die Umwelt lohnt: „Nach etwa fünf Jahren wird sich die Anlage dank der effizienteren Erzeugung amortisiert haben“, erklärte Oehler.

## Bewerbungsstart für 3. SWE-Ehrenamtspreis



Der SWE-Ehrenamtspreis der Stadtwerke Ettlingen geht in die dritte Runde: Auch in diesem Jahr verleihen die Stadtwerke den

mit insgesamt 4.000 Euro dotierten Preis. Wie in den Vorjahren wird herausragende ehrenamtliche Arbeit von Einzelpersonen, Vereinen und Initiativen in den Bereichen Kultur, Sport, Soziales und Bildung ausgezeichnet. „Das bürgerschaftliche Engagement in Ettlingen ist beeindruckend, doch häufig unbekannt. Mit unserem Ehrenamtspreis wollen wir diese Arbeit einer breiten Öffentlichkeit bekannt machen und angemessen würdigen. Gleichzeitig hoffen wir damit andere Menschen anzuregen, sich sozial einzubringen“, betont SWE-Geschäftsführer Eberhard Oehler.

Jeder Bürger kann ab sofort bis zum Ende der Bewerbungsfrist am 15. Juni Einzelpersonen, Gruppen, Initiativen oder Projekte schriftlich vorschlagen, ebenso sind Eigenbewerbungen möglich. Das Engagement der Bewerber muss eine der folgenden vier Kategorien betreffen: Soziales, Kultur, Bildung und Sport. Einzige Teilnahmebedingung ist, dass die Nominierten aus Ettlingen (Kernstadt und Stadtteile) kommen und sich auch dort engagieren. Alle eingehenden Vorschläge werden gesammelt und einer der vier Kategorien zugeordnet. Aus diesen vier Kategorien werden dann insgesamt drei Gewinner durch die Jury ermittelt. Zusätzlich wählt die Jury Vorschläge für den Sonderpreis aus. Alle Preise sind mit jeweils 1.000 Euro dotiert.

Die Jury bilden wie im vergangenen Jahr: Oberbürgermeister Johannes Arnold, der Leiter der Musikschule Stefan Moehrke, die Pfarrerin der Paulusgemeinde Kira Busch-Wagner, die Leiterin der Stadtbibliothek Siglinde Taller und SWE-Geschäftsführer Eberhard Oehler. Alle fünf Mitglieder betätigen sich persönlich innerhalb der vier Auswahlkategorien in Ettlingen und können daher das große Engagement der Nominierten hervorragend einschätzen.

Die Preisverleihung und Auszeichnung der Gewinner wird am Donnerstag, 24. November, bei einem festlichen Abend in der Buhlschen Mühle stattfinden.

Anmeldeformulare sind unter [www.sw-ettlingen.de](http://www.sw-ettlingen.de) erhältlich.

## Tagesmütter auf inklusive Betreuung gut vorbereitet

Neue Netzwerkkooperation gefunden



Um wohnortnah inklusive Betreuungsangebote in der Kindertagespflege zu schaffen benötigt es zielgerichtete Weiterbildungsangebote. Das „Netzwerk Ettlingen e.V.“ hat zusammen mit dem „Schulkindergarten der Gartenschule“ sowie dem „Tageselternverein Ettlingen und

Benefizkonzert der Bürgerstiftung zugunsten Förderverein Hospiz

## Swede Sensation – ABBA Tribute Band



Die 70er sind zurück! Mit Swede Sensation wird am Freitag, 28. Oktober eine der besten ABBA-Cover-Bands der Welt zum ersten Mal das Ettlinger Publikum begeistern.

Die vier Profimusiker um Saskia Tanfalspielen über 100 Shows pro Jahr und haben schon mehr als eine Millionen Menschen mit ihrer Musik erreicht. Sie hauchen den ganz großen Hits wie „Waterloo“, „Dancing Queen“, „SOS“ oder „Super Trouper“ wieder neues Leben ein. Die Band bietet eine atemberaubende Live-Qualität, das Ergebnis von etlichen Jahren Bühnenerfahrung, kombiniert mit dem originalen authentischen ABBA-Look und verwöhnt so Ohren wie Augen.

Veranstalter ist die Bürgerstiftung Ettlingen in Zusammenarbeit mit dem Kultur- und Sportamt. Anlässlich des 20 jährigen Bestehens des Hospizdienstes und des Zehnjährigen des Hospiz' Arista wird die Bürgerstiftung die Erlöse der diesjährigen Aktivitäten ausschließlich dem Förderverein Hospiz zur Verfügung stellen.

Konzertbeginn ist um 20.30 Uhr, Einlass bereits ab 19.30 Uhr. Kartenvorverkauf 22 / 26/ 30 Euro für Sitzplätze sowie 15 Euro für Stehplätze bei der Stadtinformation im Schloss, 07243/101-380 oder unter [www.reservix.de](http://www.reservix.de) Vorverkauf. An der Abendkasse erhöhen sich die Preise um jeweils 2,50 Euro.

südlicher Landkreis KA e.V.“ eine neue Zusammenarbeit initiiert. Dabei wurden gemeinsam Seminarinhalte zur Aus- und Fortbildung für Tagesmütter entwickelt. Im „Schulkindergarten an der Gartenschule“ erfuhren die angehenden Tagesmütter Grundlagen zur Inklusion und die konkrete Gestaltung der sonderpädagogischen Frühförderung im südlichen Landkreis Karlsruhe. Aber auch praktische Tipps zu individuellen Einschätzungen und wie spezielle Fördermaßnahmen im regulären Tagesablauf durchgeführt werden um die besonderen Bedürfnisse der Kinder gut zu berücksichtigen.

Ab Oktober startet der neue Qualifizierungskurs für Tageseltern beim „Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis KA e.V.“. Weitere Informationen finden Sie unter [www.tageselternverein-ettlingen.de](http://www.tageselternverein-ettlingen.de).

## CAP-Märkte übergeben 166 Spendentüten an Ettlinger Tafel

Die Kunden der beiden CAP-Märkte in Ettlingen und Bruchhausen haben in den vergangenen vier Wochen 166 Tüten für den Tafelladen Ettlingen gespendet. Diese waren mit haltbaren Lebensmitteln gefüllt, die die Tafel an Ettlinger Bürger weitergibt. Am 14. Februar war der Start für die ein Jahr dauernde Spendenaktion „Gemeinsam Mensch sein“. Im Rahmen der Spendenaktion können Kunden des CAP-Marktes eine gepackte Tüte mit einem Warenwert von 5 Euro erwerben, die der CAP Markt an soziale Organisationen vor Ort weitergibt. Jeden Monat kommen die Tüten dabei einer anderen sozialen Organisation zugute. Seit dem 15. April bitten die beiden CAP Märkte für die kommenden vier Wochen um Tüten-Spenden für die Babyhilfe der Ettlinger Caritas, die Mütter in Notsituationen, kinderreiche Familien und Alleinerziehende mit Sachspenden unterstützt.

**Vorverkauf**

**Buchhandlung Abraxas**  
07243 – 31511  
**Stadtinformation**  
07243 -101-380



Eigeninszenierung

## „Blinde Rache“

Schauspiel von Michael McKeever

Regie: Daniel Frenz

es spielen: Sven Herrmann, Matthias Hüther,  
Bernd Hagemann, Meta Kiefer-Klenk,  
Carmen Steiner und Jacqueline Griebler

**Sa, 23. April, 20 Uhr**  
**So, 24. April, 19 Uhr**

[www.kleinebuehneettlingen.de](http://www.kleinebuehneettlingen.de)

**Schleinkoferstraße / Ecke Goethestraße**

## Neue Mobilitätsbox ab sofort erhältlich

Mit der so genannten Mobilitätsbox wird das erfolgreiche Format der Ettlinger Energiesparboxen fortgesetzt. Rund 30 Prozent der klimaschädlichen Kohlendioxid-Emissionen in Ettlingen entstehen durch den Verkehr. Die privaten Haushalte tragen mit dem Autoverkehr einen nicht unerheblichen Anteil dazu bei. In den letzten Jahren zielen die städtischen Anstrengungen verstärkt darauf ab, die Politik der Bundes- und Landesregierung zu einem intelligenten und nachhaltigen Verkehrsmix zu unterstützen, sei es durch E-Auto-Ladestationen, den öffentlichen Ladeschrank für Pedelecs in der Mühlenstraße oder die kostenlosen Parkmöglichkeiten für Elektrofahrzeuge.

Einen weiteren Beitrag ist die vom städtischen Klimaschutzmanager Dieter Prosik entwickelte Mobilitätsbox. Zentrale Bestandteile dieser Box sind drei Gutscheine, mit denen es sich zum Schnäppchenpreis klimaschonend fahren lässt. Mit dem Gutschein 1 kann man ein Pedelec für 2 Stunden anmieten und das neue Gefährt mal testen. Gutschein 2 lädt bis zu 5 Personen dazu ein, für einen Tag den öffentlichen Nahverkehr in Ettlingen und Umgebung (3-Waben-Bereich des KVV) (wieder-)zu entdecken. Der dritte Gutschein bietet eine dreimonatige Probestandmitgliedschaft bei Stadtmobil Carsharing. Sie können zwei Elektroautos sowie 23 weitere in Ettlingen stationierte Fahrzeuge ausprobieren und bezahlen lediglich die reinen Nutzungskosten. Zusätzlich enthält die Mobilitätsbox einen Fahrrad-Sattelschutz mit dem städtischen Klimaschutz-Logo, Tipps über Radausflugsmöglichkeiten in und um Ettlingen sowie Infos zum nachhaltigen Verkehrsverhalten.

Die Mobilitätsbox gibt es gegen eine Schutzgebühr von 10 Euro ausschließlich für Ettlinger/-innen gegen Vorlage des Personalausweises, solange der begrenzte Vorrat reicht. Die Bestellung der Box erfolgt über die Stadtinformation, das Bürgerbüro sowie alle Ortsverwaltungen, indem ein Formblatt ausgefüllt wird, und nur per Vorkasse. Dort, wo Sie Ihre Mobilitätsbox bestellt haben, können Sie sie auch abholen.



## Intendant übernimmt „Zigeuner-Boxer“

Der Intendant der Schlossfestspiele, Udo Schürmer, hat beschlossen, die Regie des Jugendstücks „Zigeuner-Boxer“ selbst zu übernehmen. Das Thema sei ihm so wichtig in der heutigen Zeit. Das Stück ab 14 Jahre, das auch zweimal im Schloss gezeigt werden wird, ist vor allem für Klassen individuell buchbar. Das bedeutet, dass die Schulen im Juni und Juli den Darsteller in die Klassenzimmer bestellen können, wobei der Preis je Zuschauer wie im Schloss 7,- Euro beträgt. Die Geschichte „Zigeuner-Boxer“ ist angelehnt an die wahren Ereignisse rund um den Sinto-deutschen Boxer Johann Wilhelm „Rukeli“ Trollmann, einem Ausnahmetalent, des deutschen Boxsports, dessen spektakulärer Stil von seinem Publikum bewundert wurde und dem aufgrund seiner Wurzeln als „tanzen-

der undeutsch boxender Zigeuner“ im Nationalsozialismus Erfolg und sozialer Aufstieg verwehrt wurden.

Doch im Boxring ist nicht immer der Sieger, der den Gegner k. o. schlägt. Manchmal gewinnt der, der sich niederschlagen lässt und vom Publikum trotzdem bejubelt wird. Erzählt bzw. gespielt wird sie von Hans (Dirk Waanders), der eine Freundschaft beschreibt, die nicht bestehen darf und die doch über den Tod hinaus besteht.

Mit diesem Stück gewann die Autorin Rike Reiniger, der hier ein beeindruckendes Portrait einer Zeit gelingt, den Publikumspreis beim Heidelberger Stückemarkt 2011.

Nähere Informationen zu den Buchungsmöglichkeiten erhält man unter 07243 - 101 333.

## Fit bleiben mit „Bewegter Apotheke“

### Neues Bewegungsangebot ab Mai

Sie möchten sich gerne mehr bewegen, scheuen aber vielleicht eine Mitgliedschaft in einem Verein oder Fitnessstudio? Da gibt es auch für Sie das richtige Angebot: Jeweils dienstags und freitags von Mai bis Juli von 10 bis 11 Uhr findet im Wechsel ein von einem Übungsleiter begleiteter Spaziergang mit aktivierten Übungen statt. Das Angebot ist für alle Teilnehmer kostenfrei. Eine Anmeldung ist ebenso wenig erforderlich wie besondere Sportbekleidung.

Der Treffpunkt beziehungsweise die Anlaufstelle für die Aktion „bewegte Apotheke“ sind die Goethe-Apotheke, die Schloss-Apotheke, die Vita-Apotheke und die Apotheke am Stadtgarten. Sie werden ihre Kundschaft gezielt auf dieses neue Angebot ansprechen, das gerade für jene ältere Menschen konzipiert ist, die sich aus den unterschiedlichsten Gründen bisher eher weniger regelmäßig bewegt haben. Es geht hier nicht um einen sportlichen Anspruch, sondern mit geringem Aufwand gemeinsam mit anderen körperlich aktiv zu sein.

Da der Stadt die Gesundheitsvorsorge wichtig ist, hat sie das Projekt „Bewegte Apotheke“ initiiert und wird es zusammen mit der SSV Ettlingen und den teilnehmenden Apotheken als Pilot-

projekt durchführen. Ziel ist die Förderung der körperlichen sowie der sozialen Gesundheit durch einen gemeinsamen Gang durch die Natur und dem Heranführen an alltagsnahe körperliche Aktivitäten. Plakate und Flyer werden über die genauen Termine informieren, die auch im Amtsblatt veröffentlicht werden.

Nähere Informationen gibt es bei den teilnehmenden Apotheken oder beim Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren, unter 101-292.



Bewegte Apotheke Ettlingen:

### Fit bleiben und Spaß haben!

Begleiteter Spaziergang mit aktivierenden Übungen.

Kostenlos, ohne Anmeldung, bei jedem Wetter.  
(Keine Sportkleidung erforderlich)

Termine und Infos finden Sie auf der Rückseite.  
Jetzt mitmachen und gemeinsam fit bleiben!

## Spendenlauf am Samstag nicht vergessen

Ab 9 Uhr wird es im Horbachpark „rund“ gehen, wenn der Startschuss für den Spendenlauf der KJG St. Martin für die Butterfliege in Dehli fällt. Schlachtenbummler sind genauso wichtig wie Läufer und Sponsoren. Weitere Infos siehe Rubrik „Kirchen“.

## Schüleraustausch mit Vittorio im Baskenland

### Offen sein für das andere



15 Schülerinnen aus Vittorio werden mit „großem“ Gepäck wieder nach Hause ins Baskenland zurückkehren. Sie waren für eine Woche bei ihren „Kolleginnen“ im Eichendorff-Gymnasium.

„Seid offen für das andere und lernt von einander“, appellierte Bürgermeister Thomas Fedrow an die spanischen und deutschen Mädchen beim traditionellen Empfang im Rathaus. Seit fünf Jahren besteht der Austausch zwischen dem Eichendorff-Gymna-

sium und dem „Colegio Sagrado Corazón/Carmelitas“ dank des Engagements durch Pablo Berrozpe und seiner deutschen Kollegin Sylvia Schäfer, die auf dem Empfang für einen reibungslosen Sprachfluss sorgte. Begeistert berichtete Fedrow von seinem Andalusien-Urlaub und dass er Profifußballspieler des Malagaclubs kennengelernt habe. Fußball verbindet zwar die Welt, doch die Begegnungen sind es. Deshalb sei solch ein Schüleraustausch richtig und wichtig, damit sich junge Menschen in Europa begegnen und kennen lernen. Auf dem einwöchigen Besuchsprogramm steht neben dem Ausflug in den Europapark auch eine Fahrt nach Baden-Baden und Stuttgart.

## Fahrbahnrand- sanierung Schlossgartenstraße

Ab Dienstag, 17. Mai werden in der Schlossgartenstraße zwischen Asam- und Drachenrebenweg der Fahrbahnrand und das angrenzende Pflaster saniert sowie der stark beschädigte Asphaltstreifen am nördlichen Fahrbahnrand erneuert. Das Granitpflaster im Parkstreifen wird auf einer Breite von ca. 1,50 m aus- und nach dem notwendigen Schottereinbau wieder eingebaut. Während der Bauarbeiten, die ca. drei Wochen dauern werden, wird die Schlossgartenstraße in dem Bereich halbseitig gesperrt und ein Einbahnverkehr (Fahrtrichtung Asamweg – Drachenrebenweg) eingerichtet. Das Stadtbauamt bittet für die entstehenden Behinderungen um Verständnis.

Weitere Auskünfte erteilt das Stadtbauamt unter 0 72 43/1 01-4 18 oder [stadtbauamt@ettlingen.de](mailto:stadtbauamt@ettlingen.de).

## 2. Bauabschnitt bei Schleinkoferstraße

### Einbau eines atmungsaktiven Belags im Wurzelbereich



*Erstmals wird bei einer Straßenbaumaßnahme in Ettlingen ein atmungsaktiver Belag im Wurzelbereich der Bäume eingebaut.*

Von dem neuen, atmungsaktiven und wasserdurchlässigen Straßenbelag, der am Dienstag dieser Woche im Wurzelbereich der Bäume in der Schleinkoferstraße eingebaut wurde, werden sich im Laufe der Woche nicht nur die Tiefbauer überzeugen. Denn der Belag sorgt für die richtige Sauerstoffzufuhr und ein weiterer Vorteil, „er lässt sich modellieren im Gegensatz zum herkömmlichen Pflaster eines Gehweges“, so die Baumaßnahme zuständige Tiefbauerin Susanne Ilg. Der Untergrund ist ein Baums substrat, auf das dann der Belag

aus Splitt kommt (siehe Bild), gebunden mit Epoxidharz. Fertiggestellt ist auch die Rampe für die Radler. Ab Donnerstag wird mit dem zweiten Bauabschnitt begonnen, der gleichfalls unter Vollsperrung laufen wird, so dass voraussichtlich Ende Mai die Maßnahme abgeschlossen sein wird.

Doch bis dahin muss noch das Trottoir beim Ärztehaus abgebrochen und mit einem Hochbord eingefasst und abschließend noch der Straßenbelag eingebaut werden.

**BIRD LANDS**  
JAZZ-CLUB ETTLINGEN  
[WWW.BIRDLAND59.DE](http://WWW.BIRDLAND59.DE)

**FREITAG, 22.04.16**

**Session mit Thema:  
Rio de Janeiro**  
Spontan-Jazz  
Eintritt 5 €

Vorschau: Freitag, 29.04.16  
Lorenzo Petrocca Organ Trio  
feat. Fauzia Maria Beg

KARTEN AN DER ABENDKASSE  
KONZERTBEGINN 20:30 // EINLASS 19:30  
PFORZHEIMER STR. 25 // KELLER DER MUSIKSCHULE

## Kino in Ettlingen

**Donnerstag, 21. April**

17.30 + 20 Uhr The Jungle Book 3D

**Freitag, 22. April**

15 Uhr The Jungle Book

17.30+20 Uhr The Jungle Book 3D

**Samstag, 23. April**

15 Uhr The Jungle Book

17.30+20 Uhr The Jungle Book 3D

**Sonntag, 24. April**

11.30 Uhr Südafrika – Der Film

15 Uhr The Jungle Book

17.30+20 Uhr The Jungle Book 3D

**Montag, 25. April**

17.30 Uhr Birnenkuchen mit Lavendel

20 Uhr Hin und Weg Vorstellung zu Gunsten des Hospiz Arista

**Dienstag (Kinotag), 26. April**

15 Uhr The Jungle Book

17.30+20 Uhr The Jungle Book 3D

**Mittwoch, 27. April**

17.30+20 Uhr The Jungle Book 3D

Telefon 07243/33 06 33

[www.kulisse-ettlingen.de](http://www.kulisse-ettlingen.de)

## Am Komposttag: Gratis Kompost für Garten und Balkon

Gut 200 Kubikmeter hochwertiger Kompost stehen am Samstag von 10 – 15 Uhr im Gewann „Eiswiesen“ zur kostenlosen Mitnahme bereit. Der Kompost eignet sich jetzt im Frühjahr für alles, was Düngung benötigt.

Kostenlos und solange der Vorrat reicht wird auf dem Grüngutsammelplatz und Wertstoffhof Ettlingen, Lindenweg 75 (verlängerter Lindenweg, beim Minidrom), Qualitätskompost abgegeben. Ettlinger Privatpersonen können sich so viel Kompost mitnehmen, wie für den heimischen Garten benötigt wird. Behälter müssen selbst mitgebracht werden, Schaufeln werden in begrenzter Anzahl zur Verfügung gestellt.

Die ehemaligen „Eiswiesen“ bieten aber auch noch andere Produkte für die Gartensaison. So wird beispielsweise Rindenmulch in zwei verschiedenen Körnungen angeboten. Der Rindenmulch schützt den Boden vor Austrocknung, Erosion und Unkrautwuchs. Pro Kubikmeter kostet der Rindenmulch 34 Euro (brutto). Gleiches gilt für hochwertigen Pflanzboden.

Für Ihre Fragen steht Ihnen das dortige Fachpersonal unter der Telefonnummer 07243 38683 gern zur Verfügung. Die

aktuellen Öffnungszeiten (April – September) sind wie folgt:

Montag:	9:30 - 16 Uhr
Dienstag und Mittwoch:	12 - 16 Uhr
Donnerstag:	12 - 18 Uhr
Freitag:	12 - 16 Uhr
Samstag:	10 - 15 Uhr

### Kompost kostenlos!

Komposttag am Samstag,  
23.04.2016, 10 - 15 Uhr



- kostenfreie Abgabe an Ettlinger Privatpersonen
- bitte Behälter für haushaltsübliche Abgabemenge mitbringen
- Wo? Grüngutsammelplatz und Wertstoffhof Ettlingen, Lindenweg 75, Tel.: 07243 38683



Ettlingen



Montag, 25. April 2016

20.00 Uhr · Kino „Kulisse“  
Ettlingen · Dickhäuterplatz



**Benefiz**  
**Der besondere Film:**



**FLORIAN  
DAVID FITZ**

**HIN  
UND  
WEG**



**JULIA  
KOSCHNITZ**

**JÜRGEN VOGEL · MIRIAM STEIN  
JOHANNES ALLMAYER  
HANNELORE ELSNER  
VOLKER BRUCH  
VICTORIA MEYER  
REGIE:  
CHRISTAN ZÜBERT**



Eintritt: 9 € (VVK 7 €) – freie Platzwahl  
Stadtinfo · Buch „Abraxas“ und „Kulisse“  
zu Gunsten Hospizarbeit in Ettlingen

Förderverein Hospiz · Landkreis u. Stadt Karlsruhe e.V.  
07243 945-470 · [info@hospizfoerderverein.de](mailto:info@hospizfoerderverein.de)

## Ebene Platten in historischer Altstadt bitte freihalten“

Im Frühjahr, wenn das „Leben“ in unserer schönen Innenstadt erwacht, werden die größeren und ebenen Platten des Pflasters der Innenstadt oft von Plakatschändern und Warenauslagen zugestellt. In den zurückliegenden Jahren wurden von Seiten der Stadt viele Gespräche mit den Händlern und Gewerbetreibenden geführt. Bürgermeister Fedrow bittet die Gewerbetreibenden, an Menschen mit einem Handicap zu denken und die Randstreifen an den Häusern frei zu halten. Auch dort abgestellte Fahrräder sind ein Hindernis. Deshalb

werden in den nächsten Wochen neue Fahrradbügel in der Innenstadt montiert. Es werden alle Geschäftstreibenden und Besucher der historischen Innenstadt gebeten die sog. randbefestigten und barrierefreien Seitenstreifen an den Häusern frei zu halten. Bei Rückfragen auch rund um Sondernutzungserlaubnisse steht Ihnen das Ordnungsamt der Stadt unter 101-549 bzw. E-Mail [ordnungsamt@ettlingen.de](mailto:ordnungsamt@ettlingen.de) zur Verfügung. Bitte helfen Sie mit, dass unsere schöne Stadt für alle Bürgerinnen und Bürger erlebbar- und begehbar bleibt.



Das Birkenholz ist leider kein sehr wetterbeständiges, weshalb das Kunstwerk von Ulrike Isreal abgebaut wird.

Die auf dem Kasernenareal aufgestellte Arbeit „Ensemble 2007“ der Karlsruher Künstlerin Ulrike Israel wird in den nächsten Tagen abgebaut und ins Depot gebracht. Sie wurde im Rahmen der Skulpturen Ausstellung im Stadtraum 2008 des Kunstvereins Wilhelmshöhe an diesem Standort aufgestellt.

Die Arbeit ist durch die Witterungseinflüsse schwer beschädigt und teilweise völlig marode. In Zusammenarbeit mit der Künstlerin wird geprüft, welche Möglichkeiten es für Reparatur der Arbeit gibt.

## Personalausweise und Reisepässe

Beim Beantragen muss die Geburts- oder Heiratsurkunde je nach Familienstand im Original oder als Kopie vorgelegt werden. Bei ausländischen Urkunden sollten die Formalitäten vorab beim Bürgerbüro/Ortsverwaltungen erfragt werden. Personalausweise, beantragt vom **4. bis 7. April**, können unter Vorlage des alten Dokuments abgeholt werden, sobald der PIN-Brief eingegangen ist. Reisepässe, ebenfalls beantragt vom **31. März bis 5. April**, können unter Vorlage der alten Dokumente vom Antragsteller oder von einem Dritten mit Vollmacht abgeholt werden.

Öffnungszeiten Bürgerbüro:  
montags und mittwochs 7 - 16 Uhr,  
dienstags 8 - 16 Uhr,  
donnerstags 8 - 18 Uhr,  
freitags 8 - 12 Uhr.  
Tel. 101-222.

## Fair Trade Town Aktionen 2016

### Einkaufsführer und Fotoausstellung geplant

Wer sich schon immer für Nachhaltigkeit und Faire Trade interessiert hat, der ist bei der Steuerungsgruppe „Fair Trade Town“ genau richtig. Am Donnerstag, 28. April, um 17 Uhr trifft sich die Gruppe wieder im Ratszimmer des Rathauses. Die Fäden der Gruppe laufen bei Denise Bonhage, Stadtmarketing zusammen. "Wir haben schon einige Aktionen und Ideen für dieses Jahr ins Auge gefasst", erklärte Frau Bonhage. So soll ein "Ettlinger Einkaufsführer" erstellt werden, aus dem man/frau transparent erkennen kann, in welchen Ettlinger Geschäften fair gehandelte Produkte zu kaufen sind oder in welchen Ettlinger Restaurants / Cafés es faire Getränke und Speisen gibt.

Die "Fairtrade-Fotoausstellung" will man nach Ettlingen holen, sie zeigt Bilder zu den Themen "Soziale, Ökologische und Ökonomische Nachhaltigkeit". Und für die Faire Woche im September soll es neben einer Fairen Kaffeetafel eine Informationsveranstaltung zu "Fairen Textilien" geben. Genau hier würde sich die Steuerungsgruppe über Mitstreiter freuen, die Erfahrungen aus der Textilbranche einbringen könnten.

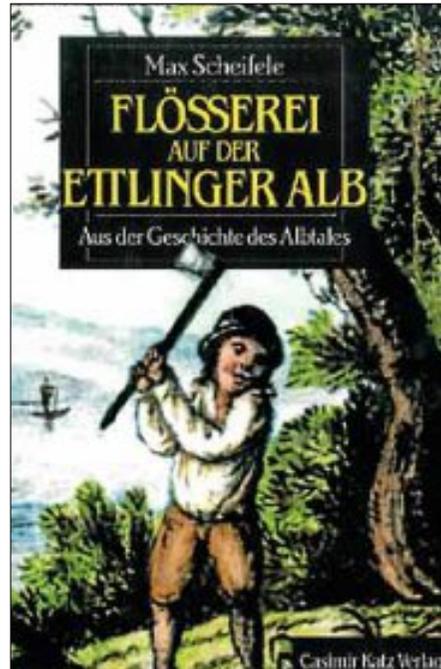
Weitere Ideen und Unterstützer für Fair Trade Town Ettlingen sind herzlich willkommen und können sich melden bei: Denise Bonhage, Tel. 07243 / 101-118, denise.bonhage@ettlingen.de

## Stadtarchiv

### Lesestoff über Ettlingen

Heute weisen wir Sie auf folgendes Buch hin:

**Flößerei auf der Ettlinger Alb  
Aus der Geschichte des Albtales  
von Max Scheifele**



Diese Publikation von Max Scheifele berichtet über das Flößerhandwerk auf der Ettlinger Alb und wurde 1993 im Casimir Katz Verlag veröffentlicht.

Das Buch enthält eine Zusammenfassung der Geschichte der Flößerei von Beginn an und welche Auswirkung der Handel über die Alb für die Ettlinger Bürger hatte.

Bereits die Römer nutzten diese Wasserstraße zum Handel mit umliegenden Siedlungen. Über die Jahrhunderte hinweg erlangte die Region durch die Flößerei Wohlstand und Ansehen.

Das Buch kann für 7,00 € im Stadtarchiv in der Pforzheimer Straße 14 erworben werden.

Öffnungszeiten:

Mo, Mi, Fr 09:00 bis 12:00 Uhr  
Di, Do 13:00 bis 16:00 Uhr

und nach Vereinbarung

Telefon: 07243/101-467

Webseite: [www.ettlingen.de/stadtarchiv](http://www.ettlingen.de/stadtarchiv)

Barrierefreier Zugang vorhanden.

## Familie

### effeff – Ettlinger Frauen- und Familientreff e.V.

Middelkerker Straße 2, 07243/12369,  
[www.effeff-ettlingen.de](http://www.effeff-ettlingen.de),

E-Mail: [info@effeff-ettlingen.de](mailto:info@effeff-ettlingen.de). Telefonisch erreichen Sie uns Di & Do 10-12 Uhr. Bitte nutzen Sie außerhalb dieser Zeiten den Anrufbeantworter oder schreiben Sie eine E-Mail. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage. Die Anmeldung der Kurse erfolgt über das effeff Büro.

Zwergencafe

Im Zwergencafe am Dienstag, 26. April, wird über folgendes Thema gesprochen: „Babys erster Urlaub“ – Packcheckliste, Reiseapotheke usw. Daneben wird auch noch Zeit sein, um über weitere aktuelle Themen rund ums Baby oder die Familie zu sprechen.

Eingeladen sind alle Eltern mit ihren Babys im ersten Lebensjahr. Beginn ist wie immer 10 Uhr, Dauer bis 11.30 Uhr.

## Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.

Beratung bei allen Fragen zur Tagesbetreuung von Kindern

- Qualifizierte Vermittlung und Unterstützung bei der Kontaktaufnahme zwischen Eltern und Tageseltern

Qualifizierung und fachliche Begleitung von Tagesmüttern und -vätern.

TEV, Epernayer Straße 34, Ettlingen, 07243/945450, Mail: [info@tev-ettlingen.de](mailto:info@tev-ettlingen.de), [www.tev-ettlingen.de](http://www.tev-ettlingen.de).

## FrauenWirtschaftsLounge

Die FrauenWirtschaftsLounge lädt alle Mitglieder und Interessentinnen ein zu einem Vortrag von Frau \*Maushart und Frau Riedel zum Thema „Arbeit des Tageselternvereins Ettlingen“.

Die Veranstaltung findet im Hotel Erbprinz am Montag, 25.4. ab 19 Uhr mit anschließendem Buffet statt.

Weitere Informationen sowie Anmeldung erforderlich bis 22.4. unter [www.frauenwirtschaftslounge.de](http://www.frauenwirtschaftslounge.de)

## Aktuell im „Bürgertreff im Fürstenberg“

Der **Bürgertreff im Fürstenberg** ist ein generationen- und kulturübergreifender Ort der Begegnung, Kommunikation und Vernetzung im Ahornweg 89 in Ettlingen-West.

## Stillcafé in Ettlingen

jeden dritten Freitag des Monats; 10 bis 11.30 Uhr, Arbeitsgemeinschaft freier Stillgruppen, Erbprinz-Apotheke, Mühlenstraße 27, 07243 121 33. Ein Angebot für Schwangere (gern mit Partner) sowie junge Eltern mit Babys und Kleinkindern, keine Anmeldung notwendig.

## Aktuell im „Bürgertreff im Fürstenberg“

Der **Bürgertreff im Fürstenberg** ist ein generationen- und kulturübergreifender Ort der Begegnung, Kommunikation und Vernetzung im Ahornweg 89 in Ettlingen-West.

**28.4., 17 Uhr Offener Treff für Jugendliche** ab 14 Jahren: Wir starten mit einem kreativen Eisbecher in die Sommerpause.

„**Kreativschule MIGRA**“ für Kinder von 3- 6 Jahren, mittwochs 13.30- 18.00 Uhr, Informationen bei Frau Novikova

**Boule „Westler“** mittwochs 14.00- 16.00 Uhr, Bouleplatz im Entenseepark, Information in der offenen Sprechstunde des **seniorTreffs** Ettlingen-West

**Yoga** am Boden, mittwochs 19.00-20.30 Uhr, Information und Anmeldung bei Frau Leicht 07243/ 101 509 oder 0172/ 7680 125 (Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren)

## Arbeitskreis demenzfreundliches Ettlingen

c/o VHS Ettlingen, Pforzheimer Str. 14a, 76275 Ettlingen, Tel. 0176/38393964, Mail: info@akdemenz.de

### Sprechzeiten

**Jeden 2., 3. und 4. Mittwoch** von 14 bis 16 Uhr, Volkshochschule, Pforzheimer Straße 14 A (VHS Treff) oder nach Vereinbarung

Jeden Freitag von 15 bis 17 Uhr K26 – Der Begegnungsladen, Kronenstr. 26

**Einsatz von DemenzhelferInnen** im Ehrenamt in Familie und Single-Haushalten

### Offener Gesprächskreis

Jeden 1. Mittwoch im Monat von 15 bis 16:30 Uhr, Stephanus-Stift am Stadtgarten - Weißes Wohnzimmer, Am Stadtbahnhof 2-4.

### Tanz in den Mai

Der Arbeitskreis Demenzfreundliches Ettlingenveranstaltet in Zusammenarbeit mit der BigBand des Eichendorff-Gymnasiums und der Musiktherapeutin Mareike Giessman einen fröhlichen Nachmittag am **Mittwoch, 4. Mai – 15 Uhr im Stephanus Stift am Stadtgarten** Am Stadtbahnhof 2-4, für Kaffee und Kuchen sowie Getränke ist gesorgt.

### Stück für Stück ein Frühstück

**Jeden 3. Freitag** im Monat von 9:30 bis 11 Uhr, K26 – Der Begegnungsladen, Kronenstraße 26.

**Lesecke in der Stadtbibliothek** zum Thema Demenz (spezielle Literatur und Medien)

### Zwei Stunden Partnerschaft auf Dis-tanz

Während der erkrankte Partner von einer geschulten Betreuerin zu leichter körperlicher Aktivität angeleitet wird, kön-

nen sich die pflegenden Angehörigen im Nachbarraum im Gespräch austauschen und eventuell für das eine oder andere Problem gemeinsam einen Lösungsweg finden.

**Jeden 3. Mittwoch** im Monat im Stephanus-Stift am Robberg, Friedensstraße 2, Ettlinger Stübchen Infos unter 0176 / 38393964 oder info@ak-demenz.de

## Senioren

### Begegnungszentrum am Klösterle - Seniorenbüro

Klostergasse 1, Tel. 07243 101524 (Rezeption), 101538 (Büro), Fax 718079 E-Mail: seniorenbuero@bz-ettlingen.de www.bz-ettlingen.de

### Beratung und Information:

Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr, **Cafeteria:** Montag bis Freitag von 14 bis 18 Uhr

**Sprechstunden des Seniorenbeirates:** Dienstag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr.

### Über das Zentrum sind zu erreichen:

**Oase-Dienst "Senioren helfen Senioren"** Wer ehrenamtliche Hilfe für kleinere Arbeiten (z.B. kleinere Schreibarbeiten, Ausfüllen von Formularen und Anträgen sowie kleine Hilfen im Haus) von Senioren braucht, kann sich an das Begegnungszentrum wenden. Tel. 07243 101524.

**Taschengeldbörse** – ein Projekt zur Förderung des Generationen-Miteinander Ettlinger Jugendliche helfen für ein Taschengeld Senioren und Familien bei gelegentlichen Arbeiten im Haushalt, im Garten, am Computer und ähnlichen Tätigkeiten, Tel. 07243 101524.

### Telefonkette – ein gesundheitsfördernder Impuls für den Tag

Ein freundlicher Morgengruß trifft ein, einen gibt man selbst weiter. Kontakt über Tel. 101-524 (oder 101-538).

### Haustier-Notdienst

Anfragen oder Beratung: montags 10 bis 12 Uhr bei Birgitte Sparkuhle, Telefon 07243 77903 (privat/AB), oder (**neu**) deren Vertretung: Maud van den Kerckhoff, Tel. 0152 05653297 (privat/AB).

### Veranstaltungstermine

**Freitag, 22.04.,** 09:30 Uhr: Sturzprävention; 10 Uhr: Hobby-Radler „Kleine Tour“- Treff: Wasenpark; 10:45 Uhr: Yoga auf dem Stuhl; 14 Uhr Interessengruppe Aktien, Stammtisch Post.

**Montag, 25.04.,** 13 Uhr: Tischtennis „Wirbelwind“ - Kaserne; 14 Uhr: Mundorgelspieler, Handarbeitstreff; 14:30 Uhr: Bridge; 19 Uhr: Theaterproben „La Facette“, Kegeln.

**Dienstag, 26.04.,** 09:30 Uhr: Gedächtnistraining 1, Englisch für Fortgeschritten, Seniorwandergruppe ab Bahnhof

Ettlingen Stadt; 10 Uhr: Hobby-Radler „Rennrad“ - Treff: Haltestelle Horbachtal, Schach „Die Denker“; 10:28 Uhr: „Karte-ab-65“ ab Bahnhof Ettlingen Stadt; 14 Uhr: Boule-Gruppe 1 (Wasen) und 2 (Neuwiesenreben); 17 Uhr: Orchesterproben „Intermezzo“.

**Mittwoch, 27.04.,** 09:30 und 10:45 Uhr: Gymnastik 1 und 2 (DRK-Haus); 10 Uhr: Englisch Anyway und Refresher; 14 Uhr: Rommee-Spieler; 14:30 Uhr: Doppelkopf; 15 Uhr: Motivzeichnen; 16 Uhr: Vortrag Klassische Musik – Yehudi Menuhin; 18 Uhr: Theaterproben „Graue Zellen“.

**Donnerstag, 28.04.,** 10 Uhr: Französisch für Anfänger „Les Débutants“; 10:45 Uhr: Yoga auf dem Stuhl; 13 Uhr: Tischtennis „Wirbelwind“; 14 Uhr: Rommee-Joker, Boule-Gruppe 3 (Wasen); 14:30 Uhr: Singgemeinschaft 50plus; 19 Uhr: Theaterproben „La Facette“, Senioren-Tanzkreis.

### Computer-Workshops

Fr 22.04. 10 Uhr Microsoft Excel-Tabellekalkulation - Einsteiger  
Mo 25.04. 10 Uhr Sicherheit für Windows (7, 8, 8.1, 10)

Di 26.04. 10 Uhr Internet und E-Mail  
Do 28.04. 10 Uhr Smartphone mit Google Android für Einsteiger

Die Workshops finden im Computerraum des Begegnungszentrums am Klösterle, Klostergasse 1, statt. Eigene Notebooks/Laptops (außer bei PC-Grundwissen) und USB-Sticks zum Speichern können mitgebracht werden. Das gesamte Monatsprogramm und weitere Informationen sind den an der Rezeption ausliegenden Handzetteln zu entnehmen oder unter [www.bz-ettlingen.de](http://www.bz-ettlingen.de). Eine Anmeldung ist erforderlich. Zu den Workshops Word für Fortgeschrittene und Excel können Sie sich auch online anmelden.

### Veranstaltungshinweise

#### 20. jähriges Jubiläum der Hobby-Radler „Große Tour“

Am 28.3.1996 trafen sich Günther Schollmann, Ernst Aschè, Hermann Möhle und Eberhard Drieschner um eine Senioren-Radler-Gruppe zu gründen (12 weibliche und 7 männliche). Leiter war Günther Schollmann. Die 1. Radtour am 19.4.1996 hatte das „Zollhaus“ in Neuburgweiler zum Ziel. Schon bald danach wurde aufgrund der großen Nachfrage eine 2. Gruppe gebildet und Günther Ochs übernahm die Führung der leistungsstärkeren Radler und gründete später noch die Entensee-Radlergruppe. Ab 2005 teilten sich wechselnde Teams die Leitung, Planung und Durchführung der Radtouren. Seither treffen sich diese 3 Gruppen in 14-tägigem Turnus zum Radeln mit Abschluss im Klösterle. Im Winterhalbjahr wird 14-tägig gewandert. Die Jubiläums-Radtour am 29.4.2016 ins „Zollhaus“ übernimmt Eberhard Drieschner, der sich damit als Tourenführer verabschieden wird. Wir sind ihm zu großem Dank verpflichtet und freuen uns, dass er auch weiterhin mit uns radeln und wandern wird.

### Senioren-Wandergruppe

Die nächste Wanderung ist am **Diens- tag, 26.4.**, Treffpunkt 9:30 Uhr am Bahn- hof Ettlingen Stadt. Mit der AVG wird nach Waldbronn (Reichenbach-Kurpark) gefahren und von dort auf bequemen Wegen über Etzenrot nach Spielberg ge- wandert. Rückkehr mit der AVG gegen 12:30 Uhr.

### Seniorradler „Kleine Runde“

Die Seniorradler „Kleine Runde“ treffen sich am **Freitag, 22. April um 10 Uhr** im Wasenpark, Ausgang Bulacher Straße, zur ersten Ausfahrt.

### Einladung zur Vernissage

Am 6. Mai um 18 Uhr stellt die Künstle- rin Beate Baum aus Bruchhausen ihre Bilder und Gemälde aus. Strenge, gra- fische Elemente und Formen bis hin zu malerischen Eigenheiten sind vom Besucher zu bewundern. Die Ausstel- lung findet in der Cafeteria während der Öffnungszeiten montags – freitags zwi- schen 10 Uhr und 12 sowie von 14 Uhr bis 18 Uhr statt. Die Ausstellung ist bis Mitte Juni geöffnet.

### „Auto-mobil – Oder ab wann man nicht mehr Auto fahren soll“

Der nächste Vortrag innerhalb der Ver- anstaltungsreihe „Perspektiven des Äl- terwerdens“ des Pflegestützpunktes Ettlingen findet am **Donnerstag, 21. Ap- ril, 14:30 Uhr** im Begegnungszentrum, Klostersgasse 1, statt. Thema des obigen Vortrages wird die Mobilität im Alter von einer ganz anderen Seite sein. Ab wel- chem Zeitpunkt ist es nicht mehr sinn- voll Auto zu fahren? – Wenn das Gehör oder die Augen nachlassen, wenn man den Schulterblick nicht mehr machen kann oder die Reaktionsgeschwindigkeit nachlässt? In dem Vortrag „Auto-mobil oder ab wann man nicht mehr Auto fah- ren soll“, geht es nicht nur darum, wie jeder selbst feststellen kann, wann Au- tofahren nicht mehr sinnvoll ist, sondern wie man dabei selber seine Mobilität nicht aufgibt, sondern anders plant. Herr Mielis, Moderator für Verkehrs- sicherheitsprogramme und Herr Spitzer, Verkehrsplaner und Moderator für Fahr- gastinfomedien der KVV geben hierzu wertvolle Informationen. Die Veranstaltung ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht er- forderlich. Bei Fragen helfen die Mitarbei- terinnen des Pflegestützpunktes Ettlingen gerne weiter, unter 07243/101-546.

### Busreise nach Potsdam, Berlin und in das westliche Brandenburg

Als Folge von Rücktritten sind einige Plät- ze frei geworden. **Die Fahrt ist geplant vom Samstag, den 4. Juni, bis Donners- tag, den 9. Juni** mit Führungen durch Potsdam und den Stadtteil Babelsberg sowie Park und Schloss Sanssouci. Ein Ausflug nach Berlin steht auf dem Plan sowie eine Fahrt zum Park und Schloss Cecilienhof, wo die legendäre „Pots- damer Konferenz 1945“ stattfand. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung. Reiseleiter ist in bewährten Händen des

Seniorenbeirats Ernst Koch. Die Busreise wird zusammen mit dem Begegnungs- zentrum und der AVG organisiert. Detail- lierte Unterlagen liegen in der Rezeption des Begegnungszentrums aus.

## seniorTreff Ettlingen-West

### Veranstaltungstermine

**Montag, 25. April 2016**

09:00 Uhr – **Yoga auf dem Stuhl I**

10:15 Uhr – **Yoga auf dem Stuhl II**

**Dienstag, 26. April 2016**

09:00 Uhr – **Sturzprävention**

10:15 Uhr – **Sturzprävention**

16:00 Uhr – **Offenes Singen**

**Mittwoch, 27. April 2016**

14:00 Uhr – **Boule „Die Westler“**

– Entenseepark

**Donnerstag, 28. April 2016**

09:00 Uhr – **Sturzprävention**

14:00 Uhr – **Offener Treff**

Die Veranstaltungen finden, wenn nichts anderes angegeben ist, im Bürgertreff im Fürstenberg, statt. **Beratung, Anmel- dung und Information:** Donnerstags von 10:00 bis 11:00 Uhr persönlich im se- niorTreff Ettlingen-West, im Fürstenberg, Ahornweg 89.

## Jugend

### Ettlinger Bolzplatzliga – Anmeldefrist endet bald



In wenigen Wochen ist es so weit und in zwei Altersgruppen (13-15 Jahre und 16-18 Jahre) wird wieder der Ettlinger Bolzplatzligameister ermittelt.

**Um mit seinem Team mitspielen zu kön- nen, muss man sich bis Dienstag den 3. Mai anmelden.** Eine Mannschaft besteht aus vier Feldspielern und einem Torwart (Ersatzspieler sind auch möglich).

Der erste Spieltag findet am Freitag, 3. Juni ab 16 Uhr beim SSV Ettlingen statt. Das Anmeldeformular, die weiteren Spieltage, sowie alle weiteren Infos gibt es unter [www.ebo-ettlingen.de](http://www.ebo-ettlingen.de), im Kin- der- und Jugendzentrum Specht, Rohr- ackerweg 24, Tel. 4704, oder bei der Stadt Ettlingen, im Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren bei Jo- nas Günter, Tel. 101-499 und per Email [ebo@ettlingen.de](mailto:ebo@ettlingen.de).

## Kinder- und Jugendzentrum Specht

Rohrackerweg 24,  
Tel.: 07243-4704, [www.kjz-specht.de](http://www.kjz-specht.de)

### DAS SPECHT ERSTRAHLT IN NEUEM GLANZ!



Während der Osterferien haben wir zu- sammen mit ein paar Specht-Besuchern die Außenwand unserer Werkstatt neu gestaltet. Nach ca. 15 Jahren wurde es Zeit für neuen Wind- eine verrückt- fröhliche Monsterparade ist das wunder- schöne Ergebnis.

### Impressum

**Herausgeber:** Große Kreisstadt Ettlin- gen, Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax-Nr. 07033 2048,

[www.nussbaummedien.de](http://www.nussbaummedien.de)

Verantwortlich für den **amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen (ohne Anzeigen):**

Oberbürgermeister Johannes Arnold, Marktplatz 2, 76275 Ettlingen.

**Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr online unter [www.ettlingen.de](http://www.ettlingen.de).**

Redaktion: Eveline Walter, Stefanie Heck. Tel. 07243 101-413 und 101-407, Telefax 07243 101-199407 und 101-199413.

E-Mail: [amtsblatt@ettlingen.de](mailto:amtsblatt@ettlingen.de)

Verantwortlich für die

Meinungäußerungen auf der Seite „**Gemeinderat/Ortschaftsrat**“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppen des Gemeinderates/Ortschaftsrates Verantwortlich für „**Was sonst noch interessiert**“ und den **Anzeigenteil:** Brigitte Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.

**Büro für Anzeigenannahme:**

76275 Ettlingen, Hertzstr. 30, Tel. 07243 5053-0, Telefax 07243 505310. E-Mail: [anzeigen.76275@nussbaummedien.de](mailto:anzeigen.76275@nussbaummedien.de) Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Bey- erle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0.

E-Mail: [abonnenten@wdspresservertrieb.de](mailto:abonnenten@wdspresservertrieb.de) Internet: [www.wdspresservertrieb.de](http://www.wdspresservertrieb.de)

**SPECIALS:**

**FOTOBOARD/ MEMOBOARD\***

MO 02.05., 15-17.30 Uhr,  
ab 8 Jahren, 9€

**SCHÜTTELGLÄSER\***

DI 03.05., 16-17.30 Uhr, 5€

**TÖPFERN\***

MI 6x ab 04.05., 15-16.30 Uhr,  
ab 8 Jahren, 42€

**OREO-PRALINENKREATIONEN\***

DO 12.05., 15-18 Uhr, ab 8 Jahren, 6€

**SPORT-OLYMPIADE\***

MO 30.05., 15.30-ca.18 Uhr,  
ab 6 Jahren, 1,50€

**REGELMÄSSIGES PROGRAMM**  
(SCHULZEIT):

**MITTAGSTISCH**

Von MO-FR 12-14 Uhr gibt es bei uns ein frisch zubereitetes Mittagessen für nur 3€. Beim Kauf einer 10er Karte (30€) ist das 11. Essen gratis. Den aktuellen Speiseplan findet man unter [www.kjz-specht.de](http://www.kjz-specht.de)

**MITTAGSTREFF**

MO-DO 14-15.30 Uhr: Billard, Kicker und Brettspiele

**HAUSAUFGABENHILFE\***

MO-DO 14-16 Uhr, 3€ pro Termin

**TEENTREFF**

MO-DI 16-19 Uhr, bis 14 Jahre: Spielen, Kochen, Chillen und Konsolenspiele

**JUNGSTREFF**

MI 16-18 Uhr, ab 11 Jahren

**KIDSTREFF**

DO 15.30-17 Uhr, von 7 bis 10 Jahren: Spiele, Basteln und Outdoor-Aktionen

**OFFENES TÖPFERN**

DO 19-22 Uhr (außer an Feiertagen und in den Ferien), für jedes Alter, einfach vorbeischauchen! 7€ pro Abend + Material nach Verbrauch

**MÄDCHENTREFF**

FR 15.30-18 Uhr, ab 11 Jahren

**SPECHTCAFE**

MI 18-21 Uhr, FR 18-22 Uhr, jeden 2. und 4. SA im Monat 18-22 Uhr: Billard, Kicker, Karaoke, Essen, Disco und Turniere

\*Anmeldung erforderlich unter:  
07243-4704

## Multikulturelles Leben

### STIMMENFANG

„Integration ist...“

„...Beide Seiten - Einwohner und Immigranten - sollten neugierig aufeinander sein, sich gegenseitig respektieren. Jeder Mensch hat seine Vor- und Nachteile, seine Stärken und Schwächen...“ (Doris Wagner, Lippstadt)

**ANSPRECHPARTNER**

**Integrationsbeauftragte der Stadt Ettlingen**

Telefon: 07243 101-8371

E-Mail: [integration@ettlingen.de](mailto:integration@ettlingen.de)

**Migrationsberatung der Caritas für zugewanderte EU-Bürger und Ausländer mit einem auf Dauer angelegten Aufenthaltsstatus**

Telefon: 07243 515 0  
Mail: [info@caritas-ettlingen.de](mailto:info@caritas-ettlingen.de)

## AKTUELLES



### Der BegegnungsLaden

**Angebote im Begegnungsladen**

**Beratung für Asylsuchende durch den Verein „Freunde für Fremde e.V.“**

Jeden Montag und Freitag von 10-12 Uhr und von 14:30-17:30 Uhr, Ansprechpartner: Udo Dreutler, 07243 12866 (außerhalb der Sprechzeiten), E-Mail: [kontakt@dreutler.de](mailto:kontakt@dreutler.de)

**Deutschkurs für Anfänger, Arbeitskreis Asyl Ettlingen**

Jeden Montag von 10-11.30 Uhr, Ansprechpartnerin: Friederike Stertz, Kontakt: 07243/21122 oder 0172 9376525; sowie **Donnerstag** von 10 - 12 Uhr, Ansprechpartnerin: Frau Schneider, Frau Müller (vor Ort)

**Begegnungscafé des Arbeitskreises Asyl**

Jeden Donnerstag von 16-19 Uhr, Ansprechpartner: Harald Gilcher, E-Mail: [hgilcher@arcor.de](mailto:hgilcher@arcor.de)

## AK Asyl Ettlingen

**Neues aus den Arbeitsgemeinschaften**

Die **AG ANHÖRUNG**, die die Flüchtlinge auf die Interviews für den Asylantrag vorbereitet, wird eine erste Informationsveranstaltung für afrikanische Flüchtlinge in englischer und französischer Sprache im Mai anbieten.

Die **AG FAHRRAD** plant eine große Fahrradtour im Juli, wer mitradeln will, mehr hierzu finden Sie bald auf: <http://asylettlingen.de/start/termine/>.

Die **AG GARTEN** bereitet sich auf das Frühjahr vor: für die Häuser in der Pforzheimer Straße wurden Pflanzen vorgezogen, die bald ausgesetzt werden sollen. Durch die gemeinsame Arbeit können im Sommer Tomaten und vieles mehr geerntet werden. Ein chinesischer Flüchtling ist von dem Projekt besonders begeistert. Er hatte bereits im Vorfeld hinter seinen Wohncontainer einen kleinen Garten, umrandet von einem schützenden Zaun, angelegt.

Außerdem möchte der Arbeitskreis Asyl eine **AG KULTUR** initiieren, die eine Brücke vom Flüchtling, Ehrenamtlichen und Bürger in beide Richtungen schlägt. Es sollen kultureller Angebote wie z.B. Filme, Theaterstücke und Ausstellungen

dem Thema mehr Präsenz gegeben und den interkulturellen Austausch fördern. Hierfür werden Mithelfer gesucht!

Wenn Sie Interesse an einer Mitarbeit im AK Asyl haben oder uns in anderer Form unterstützen wollen, melden Sie sich bei: Patrick Jutz, Telefon 07243 - 3508177 oder E-Mail [ak@asylettlingen.de](mailto:ak@asylettlingen.de)

Weitere Informationen über den AK Asyl Ettlingen finden Sie unter: [www.asylettlingen.de](http://www.asylettlingen.de)

## Lokale Agenda

### Agenda 21

### Weltladen Ettlingen

**ISUNA -**

**Keramik-Emotionen aus Afrika**

Das Erfolgsgeheimnis von ISUNA ist die hochwertige Qualität der Keramikstücke und die künstlerisch wertvollen, handsignierten Unikate.

Alle Teile sind spülmaschinen- und mikrowellenfest, die fröhlichen Farben sind lebensmittelecht, die Glasur ist bleifrei. Der Herstellungsprozess beinhaltet mehrere Brenn- und Glasur-Vorgänge, um die leuchtenden Farben und außergewöhnlichen 3D-Effekte behutsam haltbar und belastbar zu machen für den täglichen Gebrauch.

Am Kap der guten Hoffnung, direkt in Kapstadt, beginnt die Geschichte von ISUNA. Keramik-Künstler aus der Region fanden sich zusammen, um die bunten Muster und Symbole Afrikas auf Keramik zu bannen. Vor allem aber stand ein Ziel im Raum: Dem täglichen Überlebenskampf in den Townships ein Ende zu setzen und mit einem kontinuierlichen Einkommen den Lebensunterhalt für die Familien zu verdienen. Ein deutsches, in Südafrika lebendes Ehepaar nahm die Administration in die Hand. Die Künstler konnten sich fortan ganz auf ihre Talente konzentrieren, für den Verkauf sorgte das deutsche Ehepaar.

Wer sich für diese Keramikprodukte wie z.B. Espressotassen entscheidet, trägt dazu bei, dass die Künstler gerechte und überdurchschnittliche Löhne erhalten. Alle ISUNA-Mitarbeiter arbeiten unter fairen Bedingungen und Arbeitszeiten in einer modernen, sauberen Werkstatt. ISUNA-Keramik und die Geschichte dahinter ist so bunt wie das Land, aus dem sie kommt, die so genannte Rainbow Nation (Regenbogen-Nation) Südafrika. Kommen Sie vorbei und SEHEN-BE-RÜHREN-FÜHLEN Sie diese AFRIKA-EMOTIONEN.

Fair einkaufen im Weltladen Ettlingen, Leopoldstr. 20, geöffnet Montag - Freitag 9.30 - 18.30, Samstag 9.30 bis 13.00 Uhr.

## Musikschule Ettlingen

Instrumente stellen sich  
vor:



Diese Veranstaltungsreihe gibt Gelegenheit, verschiedene Musikinstrumente in eine Geschichte verpackt kennen zu lernen und danach unter Anleitung auszuprobieren.

Am Samstag, 30. April 2016 werden Holzblas- und Zupfinstrumente, Klavier und Akkordeon vorgestellt.

Der zweite Termin am Samstag, 11. Juni 2016 bietet die Möglichkeit Blechblas-, Streichinstrumente, E-Gitarre, E-Bass, Keyborad, Schlagzeug und die Stimme auszuprobieren. Der Eintritt zu diesen Veranstaltungen ist frei.

### 1. Platz für Ronja Ramisch beim Waldbronner Musikpreis

Am 9./10. April 2016 fand zum 9. Mal der Waldbronner Musikpreis mit Wertungsspielen für Akkordeon statt. Zahlreiche Teilnehmer aus dem In- und Ausland stellten sich dem Urteil der Juroren Volker Rausenberger und Philipp Haag. Ronja Ramisch, die auch beim diesjährigen Landeswettbewerb Jugend musiziert mit Höchstpunktzahl und einem 1. Preis mit Weiterleitung ausgezeichnet wurde, stellte sich der Herausforderung, kurz vor dem Bundeswettbewerb mit neuen Stücken in der Kategorie Solo 11-12 Jahre anzutreten.

In so kurzer Zeit ein neues Programm zu erarbeiten ist schon eine großartige Leistung. Aber Invention von Johann Sebastian Bach, Mosaik von Fritz Dobler und Rock Toccata von Jewgeni Derbenko wurden von ihr so überzeugend und feinfühlig interpretiert, dass sie für ihren souveränen Vortrag mit 49 von 50 möglichen Punkten, dem Prädikat „hervorragend“ und einem 1. Preis mit Pokal belohnt wurde.

Wir gratulieren Ronja und ihrer Lehrerin Brigitte Beskers und wünschen ihr viel Erfolg beim Bundeswettbewerb im Mai.



Samstag, 7. Mai 2016, 20 Uhr  
Stadthalle Ettlingen

# CHOR und ORCHESTER

Deutsch-französische Begegnung

Werke von Bizet, Bernstein, Fauré, Henric, Pergolesi u.a.  
Maîtrise de la cathédrale de Reims

Leitung: Sandrine Lebec

Sinfonieorchester der Musikschule

Leitung: Nikolaus Indlekofer

Karten zu EUR 7,- (erm. EUR 3,50) bei:

Stadtinformation im Schloss, Musikschule und an der Abendkasse  
[www.musikschule-ettlingen.de](http://www.musikschule-ettlingen.de)

**SWE** ◆◆◆

Stadtwerke Ettlingen GmbH

Partner des Sinfonieorchesters der Musikschule



## Stadtbibliothek

### Lesetipps im April - für Sie ausgewählt:

**Roman des Monats** von unserer Mitarbeiterin S. Taller

Gárdos, Peter: **Fieber am Morgen.**

Hoffmann und Campe, 2015

Standort: Roman

Der junge Ungar Miklos befindet sich nach Kriegsende in einem Krankenzimmer in Schweden. Trotz seiner schweren Krankheit möchte er heiraten und findet dank seiner Hartnäckigkeit in Lilli die Richtige. Eine sehr poetische, anrührende und keineswegs traurige Geschichte.

**Jugend-CD des Monats** von unserer Mitarbeiterin R. Jäkel

Yoon, Nicola: **Du neben mir – und zwischen uns die ganze Welt**

Oetinger Media, 2015

Standort: CD -J

Die 18-jährige Madeline wohnt alleine mit ihrer Mutter in einem von der Außenwelt abgeschotteten Haus. Wer zu ihr möchte, muss durch eine Luftschleuse und sich einer 20-minütigen Dekontamination unterziehen, denn Madeline hat einen seltenen Gendefekt. Als Olly ins Nachbarhaus einzieht, verliebt sich Madeline Hals über Kopf und ist bereit, selbst ihr Leben für diese Liebe aufs Spiel zu setzen...

Ein wunderschönes Hörbuch, dessen Schluss eine unvorhergesehene Wendung nimmt...

Stadt Bibliothek Ettlingen

**Türkisch-Deutsche Vorlesestunde**  
mit Funda Caliskan

**Samstag, 30. April 2016**  
**10.30 – 11 Uhr**

Für Kinder ab 4 Jahren  
und ihre Eltern

Keine Anmeldung erforderlich!

Stadt Bibliothek Ettlingen

*Samstag, 23. April 2016*  
*10-13 Uhr*

**Großer Bücherflohmarkt**  
Bücher kiloweise  
zu Schnäppchenpreisen



## Volkshochschule

### VHS Aktuell

#### Junge VHS

**Ballett für Mädchen und Jungen ab 6 Jahren** (Kursleiter: Elena Gorbatsch und Oleg Vasylenko)

Folgende Termine stehen zur Auswahl:  
Montag 18 – 19 Uhr (auch für Erwachsene) und Donnerstag 17 – 18 Uhr

#### Körper und Geist

**G0420 Tai Chi Chuan – traditioneller Yang-Stil:** Tai Chi Chuan vereint kreative, meditative und heilgymnastische Inhalte. Auf natürliche Weise werden im Tai Chi Chuan Fehlhaltungen bewusst und können korrigiert werden. Tai Chi Chuan ist Meditation in Bewegung und kreativer Körperausdruck, fördert das Bewusstsein für den Umgang

mit Spannung und Entspannung, erhöht die Sensibilität für geistige, seelische und körperliche Prozesse, Bitte bequeme Kleidung und Isomatte mitbringen. 10 Termine, dienstags 18:30 – 20 Uhr ab 10.Mai

**G0494 Figurtraining – Bauch – Beine – Po:** Der Kurs beinhaltet eine ausgewogene Mischung aus Kräftigung, Ausdauer, Fettverbrennung, Dehnungs- und Entspannungsübungen. Bauch - Beine - Po ist die Zauberformel für einen straffen Körper. Bitte mitbringen: Isomatte, bequeme Kleidung und Hallensportschuhe.

5 Termine, freitags 19:40 – 20:40 Uhr ab 13.Mai

**G0519 Latino-Aerobic Zamba:** Heiße Rhythmen Südamerikas! Bewegung, Tanz und Power. In diesem Kurs mit Zamba, Kumbia, Salsa und Merengue wird Ihr Herz-Kreislauf-System aktiviert und Ihre Muskulatur verbessert. Man muss nicht tanzen können, das Wichtigste ist, die Musik zu fühlen. Bitte mitbringen: Isomatte, bequeme Sportkleidung, Hallenschuhe und Wasser.

5 Termine, freitags 18:30 – 19:30 Uhr ab 13.Mai

**K0074 Nunofilzen – Seidenschal filzen:** In diesem Kurs filzen Sie Ihren eigenen Seidenschal. Filz muss nicht zwangsläufig rustikal sein. Mittels einer speziellen Technik können Filzarbeiten sehr fein bis durchsichtig angefertigt werden. Bitte mitbringen: Geschirrtuch, Handtuch, Plastiktüte, gerne auch eigene Filzwolle. Das weitere Material können Sie im Kurs zusätzlich erwerben (für Seide und Filzwolle ca. 10 €).

Montag, 9.Mai, 18:30 – 21 Uhr  
Volkshochschule Ettlingen, Pforzheimer Str. 14 a, Tel.: 07243/101-484, -483, Fax: 07243/101-556,  
E-Mail: [vhs@ettlingen.de](mailto:vhs@ettlingen.de),  
Internet: [www.vhsettlingen.de](http://www.vhsettlingen.de),  
Geschäftszeiten: montags bis mittwochs 08.30 - 12 Uhr, 14 bis 16 Uhr, donnerstags 08.30 - 12 Uhr, 14 - 18 Uhr, freitags 08.30 - 12 Uhr

## Bäder

### Anmietung der Saisonschränke für das Albgaubad

Am Dienstag, 26.4. können ab 08:30 Uhr an der Kasse im Hallenbad die Saisonschränke für das Freibad angemietet werden. Der Mietpreis pro Schrank beträgt 30 € und ist unverändert zum Vorjahr. Das Anmieten der Schränke ist ausschließlich gegen Barzahlung möglich. Nach den gültigen AGB für die Nutzung des Albgäubades werden maximal 2 Schränke pro Person ausgegeben bzw. vermietet. Vorherige Reservierungen sind nicht möglich!

### Start in die Freibadsaison

Es ist soweit – am 1. Mai geht es wieder los!

Der Sommer naht und mit ihm die **Eröffnung des Albgau-Freibades am Sonntag, 1.5. um 9 Uhr.** Das Freibad ist täglich, auch an Sonn- und Feiertagen, ab 09 bis 20 Uhr geöffnet.

Das Albgaubad-Team freut sich mit allen Gästen auf eine schöne, sonnige Sommersaison 2016.

### Geänderte Badezeiten im Albgaubad

Mit Eröffnung des Freibades am Sonntag, 1.5. ist das Hallenbad an den Wochenenden und Feiertagen bis 20 Uhr geöffnet.

Badezeiten Albgau-Hallenbad ab 01.05.:  
Montag: geschlossen  
Dienstag bis Donnerstag: 10 – 22 Uhr  
Freitag: 08 – 22 Uhr  
Samstag und Sonntag sowie an Feiertagen: 10 – 20 Uhr  
Die Öffnungszeiten der Sauna im Albgaubad bleiben unverändert!

Weitere Informationen:

07243 101-811

[www.albgaubad.de](http://www.albgaubad.de)

[www.baeder-ettlingen.de](http://www.baeder-ettlingen.de)

Das Waldbad Schöllbronn und der Badesee Buchzig öffnen bei guter Witterung am Samstag, 14.5.2016.

## Schulen Fortbildung

### Einladung zum Kinderfest am 23. April

Am Samstag, 23. April, feiert der türkische Elternverein Ettlingen wieder seinen traditionellen Feiertag (Motto "Cocuklar gelecegimizdir = Kinder sind unsere Zukunft").

Es erwartet Sie ab 15 Uhr im Eichendorff-Gymnasium neben der Folklore auch verschiedene Kinder-Tanzgruppen. Leckere türkische Spezialitäten sowie Spaß und Freude warten auf Ihre Kinder und Sie.

### 23. Nisan Cocuk Bayrami

Ettlingen ve cevresi Türk Okul Aile Birliğinin bu senede düzenlemis oldugu.23. Nisan cocuk bayrami. 23 Nisan Cumartesi günü Saat.15.00 – 18.00,arasi Ögrencilerimizin öz veriyle hazirladiklari gösteriler. Halk danslari Ekibi ve diger misafir cocuk guruplarin, katılımıyla renkli gececek.Cocuk Bayramina, tüm vatandaşlarımızı davet ediyoruz.

**Ettlingen Türk Okul Aile Birliği**

## Thiebauthschule

### Einmal hin, alles drin? oder: Wie uns Werbung beeinflusst

Aus Liebe zum Land und zu Unterrichtszwecken im Fach MeNuK besuchte die Klasse 4a in Begleitung ihrer Lehrerin, Antje Dorn-Kuckert, einen Discounter, bei dem man zu Traumpreisen reisen kann.

Angeregt durch den Vergleich von Werbeprospekten und -slogans, reisten die Kinder per pedes zu einem Lerngang in dieses Geschäft, um Preise und geänderte Verpackungsgrößen zu vergleichen. Selbstverständlich waren sie in leckerster Mission unterwegs. Die Bio-Äpfel erschienen auf den ersten Blick günstiger und die Champignons glänzten in neuer 400-g-Verpackung. Näheres Hinsehen und Vergleichen lohnte sich jedoch.

Simply clever ergatterten sie vielfältige Küchenkräuter für den Gesundheitstag an der Schule. Sollten diese nicht gedeihen, hilft das Motto: Thiebauth repariert, Thiebauth tauscht aus.

Besonders erfreut waren die Kinder, dass sie vom Verkaufspersonal so freundlich empfangen wurden. Eigens für die Schulklasse wurde eine Extrakasse geöffnet. Und auch noch die Nr. 1; sie sind offensichtlich der Technik immer einen Schritt voraus.

So war es nicht nur Taktik, dass die Lehrerin statt Tictac ein paar Minischokoküsse kaufte, sondern sie wusste: es lohnt sich, und manch einer der Kinder dachte: „Ich liebe es!“. Außerdem überlegten einige: „Ich bin ja nicht blöd, denn am Freitag macht das alles keinen Sinn, wenn's gut werden muss“. Mit der Klasse machte es einfach mehr Spaß.

So endete ein erfreulicher Lerngang getreu dem Motto: „Zeig, was in Dir steckt!“

Gemeinschaftsartikel der Klasse 4a

## Pestalozzischeule

### Einladung zum Informationsabend der Grundschulförderklasse

an der Pestalozzischeule am **3. Mai um 19 Uhr**, im Zimmer der Grundschulförderklasse. Die Grundschulförderklasse ist eine Einrichtung, die speziell für schulpflichtige, jedoch vom Schulbesuch zurückgestellte Kinder geschaffen wurde. Sie haben die Möglichkeit einen Einblick in die Einrichtung, die Arbeitsweise und deren Zielsetzung zu nehmen.

## Gartenschule

### Verkaufsstand vor der Schloss-Apotheke



Auch in diesem Jahr sind wir wieder in der Ettlinger Innenstadt mit unserem Verkaufsstand anzutreffen. Wir, das sind die Schülerinnen und Schüler der Berufsschulstufe der Gar-

tenschule in Ettlingen. In unserer Dienstleistungsgruppe „Garten“ haben wir ein Sortiment von Jungpflanzen angezogen, die wir Ihnen nun zum Verkauf anbieten. Die Dienstleistungsgruppe „Holz“ hat außerdem Deko-Frösche hergestellt, die Sie ebenfalls bei uns kaufen können. Schauen Sie doch einfach vorbei – wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Wann: Montag, 2. Mai

Mittwoch, 4. Mai

Freitag, 6. Mai

Jeweils von 8:30 – 12 Uhr

Wo: Marktstraße vor der Schloss Apotheke

## Heisenberg-Gymnasium

### Erfolgreiche Sprünge

Im März haben unsere Schüler im „Känguru“ – Mathewettbewerb geschwitzt, und nun sind die Ergebnisse gekom-

men. Die Freude war groß, da dieses Jahr fünf unserer Schüler in den Bereich der ersten Preise vordringen konnten, was einer sehr guten mathematischen Leistung entspricht.

Die stolzen Sieger sind Robert Bochmann (Klasse 5), Dorothea Vögele (Klasse 6), Timo Dietz (Klasse 8) sowie Julia Langer und Kristin Wagner (beide Klasse 10).

Es gab aber auch mit 11 zweiten und 7 dritten Preisen noch weitere außerordentliche Leistungen unter unseren 120 Teilnehmern, denen wir ganz herzlich gratulieren. Besonders als Lehrer der Mathematik freuen wir uns, dass die Schüler mit Freude, Engagement und Erfolg an diesem Mathe-Wettbewerb teilgenommen haben.

Bis zum nächsten Jahr im März, wenn es wieder heißt: Große Känguru-Sprünge machen!

## Amtliche Bekanntmachungen

### Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Ettlingen

Bauvorhaben:  
Vergabe Nr. 2016-025

#### Kanalerneuerung Mühlen-, Wasenstraße

Leistungsumfang:

- Erdarbeiten, ca. 400 m<sup>3</sup>
- STB Rohre DN 400-500, ca. 125 m
- STB Schächte DN 1000, 2 Stk.
- Straßenbauarbeiten, ca. 200 m<sup>2</sup>

Der vollständige Veröffentlichungstext ist auf der Internetseite der Stadt Ettlingen [www.ettlingen.de](http://www.ettlingen.de) unter der Rubrik „Die Stadt > Aktuelles-Pressemitteilungen“ nachzulesen bzw. wird auf Anordnung zugefaxt oder zugesandt. Unter [www.subreport-elvis.de/E84842774](http://www.subreport-elvis.de/E84842774) können die Ausschreibungsunterlagen kostenlos eingesehen werden.

Stadt Ettlingen, Zentrale Vergabestelle  
Marktplatz 2, 76275 Ettlingen  
Telefon 07243 101-130  
[vergabe@ettlingen.de](mailto:vergabe@ettlingen.de)

### Öffentliche Ausschreibung nach VOL

Ettlingen

Vergabe Nr. 2016-008

#### Liegenschaften in der Kernstadt und den Ortsteilen – Durchführung Räum- und Streudienst

Leistungsumfang:

- Los 1: 10 Objekte, ca. 1.092,25 m<sup>2</sup>
- Los 2: 21 Objekte, ca. 2.621,17 m<sup>2</sup>
- Los 3: 12 Objekte, ca. 1.556,59 m<sup>2</sup>
- Los 4: 1 Objekt, ca. 1.270 m<sup>2</sup>

Der vollständige Veröffentlichungstext ist auf der Internetseite der Stadt Ettlingen [www.ettlingen.de](http://www.ettlingen.de) unter der Rubrik „Die Stadt > Aktuelles-Pressemitteilungen“ nachzulesen bzw. wird auf Anforderung zugefaxt oder zugesandt. Unter [www.subreport-elvis.de/E41515915](http://www.subreport-elvis.de/E41515915) können die Ausschreibungsunterlagen kostenlos eingesehen werden...

Stadt Ettlingen, Zentrale Vergabestelle  
Marktplatz 2, 76275 Ettlingen  
Telefon 07243 101-130  
[vergabe@ettlingen.de](mailto:vergabe@ettlingen.de)

## Abwasserverband Beierbach

Das Regierungspräsidium Karlsruhe hat mit Schreiben vom 29.03.2016, Aktenzeichen: 14-2207.2-3, die Gesetzmäßigkeit der von der Verbandsversammlung des Abwasserverbandes Beierbach am 26.01.2016 beschlossenen Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016 bestätigt. Die Haushaltssatzung enthält keine genehmigungspflichtigen Teile.

Der Haushaltsplan 2016 liegt in der Zeit vom 21. bis einschließlich 29. April 2016 am Sitz der Verbandsverwaltung (Ettlingen, Kirchenplatz 9, Zimmer Nr. 15) während der üblichen Dienststunden öffentlich zur Einsichtnahme aus.

## Haushaltssatzung des Abwasserverbandes Beierbach für das Haushaltsjahr 2016

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg, in Verbindung mit § 5 des Gesetzes über die Kommunale Zusammenarbeit, hat die Verbandsversammlung in der Sitzung vom 26.01.2016 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016 beschlossen:

### § 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016 wird festgesetzt

1.	im Ergebnishaushalt mit den folgenden Beträgen	EUR
1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	1.019.900
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	- 1.019.900
1.3	Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	0
1.4	Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren von	0
1.5	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.3 und 1.4) von	0
1.6	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0
1.7	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0
1.8	Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.6 und 1.7) von	0

1.9	Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.5 und 1.8) von	0
2.	im <b>Finanzhaushalt</b> mit den folgenden Beträgen	EUR
2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	1.006.500
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	- 752.900
<b>2.3</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss / -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit</b> (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	<b>253.600</b>
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	150.000
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	- 580.000
<b>2.6</b>	<b>Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss / -bedarf aus Investitionstätigkeit</b> (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	<b>- 430.000</b>
<b>2.7</b>	<b>Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss / -bedarf</b> (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	<b>- 176.400</b>
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	- 44.000
<b>2.10</b>	<b>Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss / -bedarf aus Finanzierungstätigkeit</b> (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	<b>- 44.000</b>
<b>2.11</b>	<b>Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts</b> (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	<b>- 220.400</b>

### § 2 Die Umlagen der Verbandsgemeinden werden festgesetzt auf

Finanzkostenumlage	<b>18.700 EUR</b>
Betriebskostenumlage	<b>987.700 EUR</b>
Baukostenumlage	<b>150.000 EUR</b>

### § 3 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (**Kreditermächtigung**) wird festgesetzt auf

**0 EUR**

### § 4 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf

**0 EUR**

### § 5 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der **Kassenkredite** wird festgesetzt auf

**300.000 EUR**

Ettlingen, 26.01.2016  
gez. Johannes Arnold  
Oberbürgermeister  
Verbandsvorsitzender

## Landratsamt Rastatt -untere Flurbereinigungsbehörde- Öffentliche Bekanntmachung vom 15.04.2016 Unterlassen der Umweltverträglichkeitsprüfung

Das Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg - hat den Bau der gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen in der **Flurbereinigung Durmersheim (B 36, DB)** für zulässig erklärt. Die Vorprüfung nach § 3c des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) hat ergeben, dass die Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung hier nicht erforderlich ist. Die Öffentlichkeit wird hiervon gemäß § 3a UVPG unterrichtet. Diese Feststellung ist nicht selbstständig anfechtbar. Vereinigungen im Sinne von §§ 2, 3 Umwelt-Rechtsbehelfsgesetz (UmwRG) können gegen die Entscheidung unter den Voraussetzungen von § 2 Abs. 1 Nrn. 1 bis 3 UmwRG innerhalb eines Monats nach der Bekanntgabe - schriftlich oder zur Niederschrift - Widerspruch beim Landratsamt Rastatt -untere Flurbereinigungsbehörde- Am Schlossplatz 5, 76437 Rastatt einlegen. Auch wenn der Widerspruch schriftlich erhoben wird, muss er innerhalb dieser Frist beim Landratsamt -untere Flurbereinigungsbehörde- eingegangen sein. Die Widerspruchsfrist beginnt mit dem ersten Tag dieser öffentlichen Bekanntmachung.

Diese Bekanntmachung kann auch auf der Internetseite des Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung im o. g. Verfahren ([www.lgl-bw.de/2252](http://www.lgl-bw.de/2252)) eingesehen werden.  
gez. Mario Würtz

## Öffentliche Sitzung des Abwasserverbandes Albtal, Sitz Waldbronn

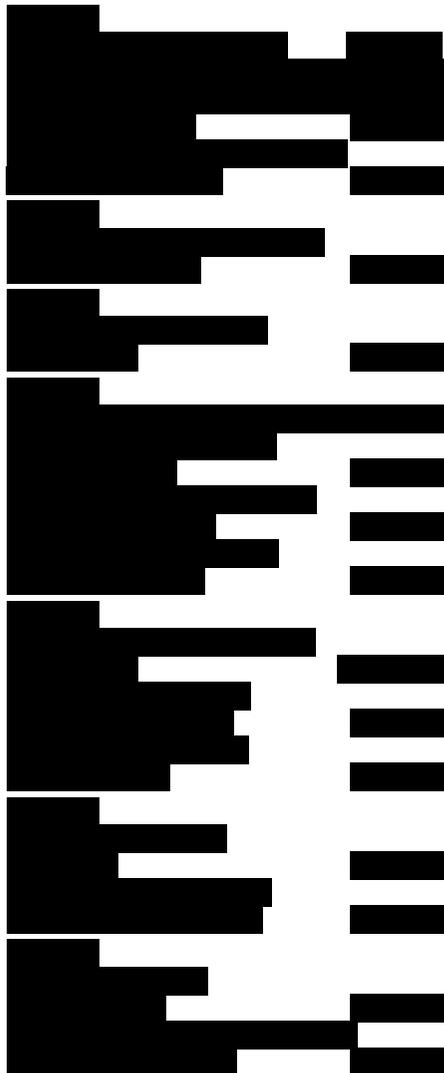
Am Dienstag, dem 26.04.2016 um 16.00 Uhr, findet auf der Kläranlage in Neurod eine öffentliche Verbandsversammlung statt.

Ich lade Sie hierzu recht herzlich ein.

### Tagesordnung

1. Bekanntgaben
2. Errichtung einer Photovoltaikanlage auf den Gebäuden der Kläranlage
3. Feststellung des Jahresabschlusses 2015
4. Feststellung des Wirtschaftsplans für das Wirtschaftsjahr 2016
5. Wahl des Verbandsvorsitzenden und des Stellvertreters
6. Verschiedenes

## Wir gratulieren



## Notdienste

### Notfalldienste:

#### Ärztlicher Notfalldienst:

Montags bis freitags von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr; an Samstagen und Sonntagen sowie an den gesetzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr des folgenden Tages. **Telefonnummer ohne Vorwahl 116117**

#### Notdienstpraxis:

(Am Stadtbahnhof 8):

Montag bis Freitag von 19 bis 21 Uhr, Samstag, Sonntag und Feiertage 10 bis 14 Uhr und 16 bis 20 Uhr; Anfragen für Sprechstunden und Hausbesuche unter Tel. **116117**.

#### Kinderärztlicher Notfalldienst:

Ambulante Notfallbehandlung von Kindern, 01806 0721 00, Knielinger Allee 101, (Eingang auf der Rückseite der Kinderklinik), Karlsruhe, montags, dienstags, donnerstags 19 bis 22 Uhr, mittwochs 13 bis 22 Uhr, freitags und an Vorabenden von Feiertagen 18 bis 22 Uhr, Wochenenden/Feiertage von 8 bis 22 Uhr (ohne Anmeldung).

#### Bereitschaftsdienst der Augenärzte

Zentrale Rufnummer 01805/19292-122 um den Dienst habenden Arzt zu erreichen: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag: von 19 Uhr bis 8 Uhr, Mittwoch von 13 bis 8 Uhr, Samstag/Sonntag/Feiertag: von 8 bis 8 Uhr

#### Zahnärztlicher Notfalldienst:

Über Notrufzentrale an Wochenenden und Feiertagen: 0621 38000812

#### Krankentransporte:

Rettungswagen und Rettungsdienst des DRK Tag und Nacht unter 19222 zu erreichen.

#### Tierärztlicher Notfalldienst:

jeweils von Samstag, 12 Uhr bis Montag, 24 Uhr, Kleintierdienstnummer 0721 495566

## Bereitschaftsdienst der Apotheken

Bereitschaftsdienst der Apotheken:

Die Bereitschaft beginnt um 8.30 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.30 Uhr

#### Donnerstag, 21. April

Weier-Apotheke, Ettlinger Straße 31,  
Tel. 9 08 00 Ettlingenweier

#### Freitag, 22. April

Bahnhof-Apotheke Durlach, Pfintzstraße 83, 0721 414 31, Durlach, Central-Apotheke, Ettlinger Straße 2, 07202 2185, Langensteinbach

#### Samstag, 23. April

Antonius-Apotheke, Vogesenstraße 11, Tel. 2 98 45, Spessart

#### Sonntag 24. April

Sonnen-Apotheke, Am Lindscharren 4-6, Tel. 76 51 80, Kernstadt

#### Montag, 25. April

Schwarzwald-Apotheke, Kronenstraße 3, 07243 617 89, Reichenbach

#### Dienstag, 26. April

Goethe-Apotheke, Schleinkoferstraße 2a, Tel. 719440, Kernstadt

#### Mittwoch, 27. April

Erbprinz-Apotheke, Mühlenstraße 27, Tel. 1 21 33, Kernstadt

#### Donnerstag, 28. April

Entensee-Apotheke, Lindenweg 13, Tel. 45 82 Ettlingen-West

**Apotheken-Notdienstfinder** für die nähere Umgebung: 0800 0022833 kostenfrei aus dem Festnetz, Handy 2 28 33 (max. 69 ct/min.) oder [www.aponet.de](http://www.aponet.de)

## Notrufe:

**Polizei 110** (in sonstigen Fällen, außer bei Notrufen, ist das Polizeirevier Ettlingen unter 07243 3200312 zu erreichen).

#### Feuerwehr und Rettungsdienst 112

#### Haus-/Personennotrufsystem

Kontaktadresse: Ettlinger Straße 13, 0721 95595172, Hausnotrufbeauftragte des DRK, in dringenden Fällen auch an Wochenenden, Anrufbeantworter eingeschaltet, 24-Stunden-Servicetelefon 0180 5519200

#### Hilfetelefon "Gewalt gegen Frauen"

kostenlose Nummer rund um die Uhr 08000116016, tagsüber erhalten Sie Adressen von Hilfeeinrichtungen unter 07243/101-222.

#### Geschütztes Wohnen

Schutzeinrichtung bei häuslicher Gewalt, SopHiE gGmbH, Tel. 07251 - 71 30 324

## Hilfe für Kinder und Jugendliche:

#### Kinder- und Jugendtelefon

Montag bis Freitag, 15 - 19 Uhr, Telefon 0800 1110333

#### Deutscher Kinderschutzbund

Kaiserallee 109, Karlsruhe, 0721 842208

#### Kindersorgentelefon Ettlingen

Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren 07243 101-509

#### Diakonisches Werk

Pforzheimer Str. 31, 07243 54950

**Allgemeiner sozialer Dienst des Jugendamtes**

Beratung und Unterstützung in Notsituationen  
Wolfartsweierer Str. 5, Karlsruhe  
0721 93667010

**Polizei Ettlingen**

Tag und Nacht Telefon 3200-312

**Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes**

Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243 515-140, pb@caritas-ettlingen.de, offene Sprechstunde dienstags 14 bis 17 Uhr  
**Telefonseelsorge:** rund um die Uhr und kostenfrei: 0800 1110111 und 0800 1110222.

**KIBUS - Gruppenangebot für Kinder suchtkranker Eltern** dienstags von 16 bis 17.30 Uhr bei der Suchtberatung der agj, Rohrackerweg 22, 07243 - 215305

**Entstörungsdienst der Stadtwerke:**

(Kernstadt und Stadtteile)

**Elektrizität:** 101-777 oder 338-777

**Erdgas:** 101- 888 oder 338-888

**Wasser und Fernwärme:** 101-666 oder 338-666

**EnBW Regionalzentrum Nordbaden:**

Zentrale in Ettlingen: 07243 180-0  
24-Stunden-Service-Telefon:  
0800 3629-477.

**Öffentliche Abwasseranlagen**

Bereitschaftsdienst für die öffentlichen Abwasseranlagen, 07243 101-456

**Entstörungsdienst Telefon- und Fernmeldeanlagen sowie Kabelfernsehen**

ETF Engelmann Telefon- und Fernmeldebau, Service-Notrufhotline  
07243 938664  
Kabel Baden-Württemberg  
01806 888150 oder 0800 858590050

**Pflege und Betreuung**

**Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Ettlingen,** Am Klösterle, Klostersgasse 1, 07243/ 101546, 0160/ 7077566, Fax: 07243/ 101 8353  
pflegestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de, Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Altern, Öffnungszeiten Mo - Mi 9 - 12 Uhr, Do 9 - 12 Uhr u. 13.30 - 18 Uhr, Fr 9 - 13 Uhr. Weitere Termine nach vorheriger Absprache.

**Kirchliche Sozialstation Ettlingen e.V.**

www.sozialstation-ettlingen.de  
Kranken-, Alten- und Familienpflege im häuslichen Bereich, Kurs: Betreuungskräfte von Demenzkranken 07243 3766-0, Fax 07243 3766-91 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2 + 4.

**Tagespflege für ältere, hilfe- und pflegebedürftige Menschen:**

Nach Rücksprache auch kurzfristig möglich.

**Demenzgruppen:** stundenweise Betreuung. Auskünfte unter 07243 3766-37 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2+4.

**Nachbarschaftshilfe:** Lindenweg 2, 07243 7163300, nbh-Ettlingen@arcor.de  
Termine nach Vereinbarung, **Nachbarschaftshilfe Seelsorge-Einheit-Süd:** Eleonore Gladitsch, 07243 - 9762

**DRK Bereitschaftsdienst** kostenfrei  
0800 1000 178

**Hospizdienst Ettlingen:** kostenfreie Begleitung durch ausgebildete Hospizhelfer/innen von schwerstkranken und sterbenden Menschen mit ihren Angehörigen zu Hause, im Krankenhaus oder in Pflegeeinrichtungen. Trauerbegleitung einzeln oder in einer Gruppe.  
Information und Beratung:  
Pforzheimer Str. 33b, 07243/ 94542-40, hospizdienst@diakonie-ggmbh.de

**Palliative Care Team Arista:** Spezialisierte Ambulante Palliativ Versorgung zu Hause und in Pflegeeinrichtungen.  
Information und Beratung:  
Pforzheimer Str. 33 C, 07243/ 94542-60, info@pct-arista.de

**Hospiz "Arista":** Information und Beratung: Pforzheimer Str. 31b, 07243 94542-0 oder Fax 07243 94542-22, www.hospiz-arista.de

„Die Zeder“ Informationen zum Thema „Sterben, Tod und Bestattung“ bei der Aussegnungshalle auf dem Ettlinger Friedhof, 0172 7680116, freitags geöffnet von **15 bis 18 Uhr.**

**Schwester Pias Team,** Pia Gonzales. Beratungsstelle Zehntwiesenstraße 62, 07243 537583.

**Häusliche Krankenpflege**

Fachkrankenschwester für Gemeindefachkrankenschwester für Gemeindefachkrankenschwester Elke Schumacher, Dekaneigasse 5, 07243 718080.

**Pflege- und Betreuungsdienst in**

**Ettlingen GbR,** Constance und Bernd Staroszik Hausnotruf, 07243 15050 rund um die Uhr, Büro: Nobelstr. 7

**MANO Pflorgeteam GmbH**

**MANO Vitalis Tagespflege**  
Infos für beide Dienste: 07243 373829, Fax: 07243 525955, Seestraße 28, www.mano-pflege.de  
pflorgeteam-mano@web.de

**Pflegedienst Optima,**

Goethestraße 15, 07243 529252, Fax (Zweigstelle Malsch): 07246 9419480

**AWO Sozialstation**

Ambulante Kranken-, Alten- und Familienpflege, Tagespflege/ Seniorentagesstätte SenTa, Essen auf Rädern, Informationen im AWO-Versorgungszentrum Ettlingen, Franz-Kast-Haus, Karlsruher Str. 17, 07243/76690-0, www.awo-albtal.de

**Essen auf Rädern**

Herr Kungl, Seniorenzentrum am Horbachpark, Middelkerker Straße 4, 07243 515159 sowie einen stationären Mittagstisch im Seniorenzentrum.

**Pflegedienst Froschbach,**

Dorothea Bohnenstengel, Am Sang 4, 24 h erreichbar  
07243/715 99 19  
www.pflegedienst-froschbach.com

**Essen auf Rädern:**

Infos beim DRK-Kreisverband, Bettina Pfannendörfer, 0721 955 95 175

**Beratung für ältere Menschen**

Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, 07243 54950.

**Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren**

für ältere sowie pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige, Petra Klug, 07243 101-146, Rathaus Albarkaden, Schillerstr. 7-9

**Wohn- und Pflegehilfsmittelberatung**

des DRK, Terminvereinbarung unter  
0180 55 19 200

**Wohnberatungsstelle**

Planungshilfe für altersgerechte und barrierefreie Wohnungen, Beratungsstelle beim Diakonischen Werk, Pforzheimer Str. 31. Terminabsprachen 07243-54 95 0, Fax: 07243-54 95 99.

**Dienste für psychisch erkrankte Menschen**

**Gemeindepsychiatrisches Zentrum des Caritasverbands Ettlingen**

Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nordschwarzwald Ettlingen, Goethestraße 15a, 07243 515-130

**Schwangerschaftsberatung**

**Caritasverband Ettlingen**

Lorenz-Werthmann-Str. 2, Anmeldung 07243 515-0, schwangerenberatung@caritas-ettlingen.de

**Diakonisches Werk Ettlingen,**

rund um Schwangerschaft und Familie bis zum 3. Lj. des Kindes, auch im Schwangerschaftskonflikt, **wellcome** - Praktische Hilfe nach der Geburt  
www.welcome-online.de  
Pforzheimer Straße 31, 07243 54950, ettlingen@diakonie-laka.de, www.onlineberatung-diakonie-baden.de

## Suchtberatung

**Suchtberatungs- und -behandlungsstelle** der agj, Rohrackerweg 22, 07243 215305, suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de, www.suchtberatung-ettlingen.de

## Familien- und Lebensberatung

**Caritasverband Ettlingen**, Lorenz-Werthmann-Straße 2, Anmeldung 07243 515-0.

**Frühe Hilfen/Babyambulanz** für Eltern von Kleinkindern bis 3 Jahre beim Caritasverband, 07243 515-140.

**Mano Pflorgeteam GmbH**  
Versorgung und Betreuung der im Haushalt lebenden Kinder in Notsituationen, 07243 373829, Fax: 07243 525955, E-Mail: pflorgeteam-mano@web.de

**Diakonisches Werk**  
Sozialberatung, Lebensberatung, Paar- und Familienkonflikte, **Mediation** Vermittlung und Regelung bei familiären und trennungsbedingten Konflikten, Pforzheimer Str. 31, 07243 54950, ettlingen@diakonie-laka.de, www.diakonie-laka.de

**Beantragung Kurmaßnahmen für Mutter und Kind**  
Infos beim Diakonischen Werk Ettlingen, Pforzheimer Straße 31, 07243 54950

**Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren**  
Anlaufstelle Ettlingen-West im Bürgertreff "Fürstenberg", Ahornweg 89, Unterstützung in Alltagsfragen Christina Leicht, 101-509

**Familienpflegerin**  
Infos über den Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe, 07243 5150

**Arbeitskreis Leben Karlsruhe e.V.**  
Hilfe bei Selbstmordgefährdung und Lebenskrisen, 0721 811424, Telefon/Fax: 0721 8200667/8, Geschäftsstelle, Hirschstraße 87, Karlsruhe

## Kirchliche Mitteilungen

### Gottesdienstordnung für Samstag, 23., und Sonntag, 24. April

#### Katholische Kirchen

**Röm.-Kath. Kirchengemeinde Ettlingen-Stadt**  
Sonntag 10:30 Uhr hl. Messe, anschl. Kuchenverkauf der Ministranten

**Pfarrrei St. Martin**  
Samstag, 18:30 Uhr hl. Messe

**Pfarrrei Liebfrauen**  
Sonntag 9 Uhr hl. Messe

**Seniorenzentrum am Horbachpark**  
Sonntag 10 Uhr hl. Messe

**Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land St. Josef, Bruchhausen**  
Sonntag, 18 Uhr Sonntagabendmesse

**St. Bonifatius, Schöllbronn**  
Sonntag, 11 Uhr Sonntagmesse

**St. Dionysius, Ettlingenweier**  
Sonntag, 11 Uhr Sonntagmesse

**St. Antonius, Spessart**  
Sonntag, 9:45 Uhr Sonntagmesse

**Filiale St. Wendelin, Oberweier**  
Samstag, 18 Uhr Vorabendmesse

**Filiale Maria Königin, Schluttenbach**  
Vorabendmesse entfällt wegen Renovierungsarbeiten in der Kirche

#### Evangelische Kirchen

**Luthergemeinde**  
Samstag 19 Uhr Abendmahlsgottesdienst zur Konfirmation im Gemeindezentrum Bruchhausen mit Posaunenchor und Chor „Intone“

Sonntag 10 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation mit Posaunenchor und Chor „Intone“ Pfarrer Dr. Maaßen / Gemeindediakonin Rheinschmidt in der St. Josef-Kirche Bruchhausen

**Pauluspfarrrei**  
Samstag, 18 Uhr Abendmahlsgottesdienst der Konfirmanden, Kira Busch-Wagner, Pfarrerin

Sonntag 10 Uhr Konfirmation, Kira Busch-Wagner, Pfarrerin; 11.30 Uhr Gottesdienst mit hl. Abendmahl im Stephanus-Stift am Robberg

**Johannespfarrrei**  
Sonntag 10 Uhr Familiengottesdienst in der Johanneskirche (Pfr. A. Heitmann-K./Gem.diakon F. Lowin) An diesem Sonntag ist Gemeindebriefausgabe

**Freie evangelische Gemeinde**  
Dieselstr. 52. Pastor: Michael Riedel; www.feg-ettlingen.de  
Sonntag 10 Uhr Gottesdienst mit Kinderbetreuung und Kindergottesdienst (4-12 Jahren)

**Liebenzeller Gemeinde**  
www.lgv-ettlingen.de, Mühlenstraße 59, Pastor Leis, 07243-7402848  
Sonntag 10 Uhr Gottesdienst

**Christliche Gemeinde**  
Sonntag 10.45 Uhr Gottesdienst Zepelinstr. 3, parallel Kinderstunde in zwei Altersgruppen; Zeppelinstr. 3, 07243 / 90116

#### Neuapostolische Kirche

Sonntag, 9.30 Uhr Gottesdienst und Sonntagsschule  
Mittwoch, 20 Uhr Gottesdienst

#### Kirchliche Nachrichten

##### Röm.-kath. Kirchengemeinde Ettlingen Stadt

**15. ETTLINGER ORGELFRÜHLING 2016**  
24. April 19 Uhr Duo „Hand und Fuß“ Jazzvioline und Orgel Thomas Buffy und Lilo Kunkel in der Herz-Jesu Kirche  
**Eintritt:**

Abendkasse, Erwachsene 8,- €, Schüler und Studenten 6,- €  
Informationen unter (0176) 22 79 11 34

##### AM 23. April IM HORBACHPARK Spendenlauf für die Zukunft von Straßenkindern

In diesem Jahr wird der Erlös des Spendenlaufes und der Misereor-Kollekte wie schon im letzten Jahr ein wunderbares Projekt in der indischen Hauptstadt Delhi finanzieren. Misereor beschrieb das Butterflies-Projekt auf ihrer Homepage unter dem Stichwort „Indien: Zukunft für Straßenkinder“ so:

„Dreck, Müll, Angst. Das Leben auf der Straße ist ein täglicher Überlebenskampf und bitterer Alltag für tausende Kinder in Indien. Viele Jungen und Mädchen sind ganz auf sich allein gestellt. Im Müll suchen sie nach verwertbaren Essensresten, putzen Schuhe oder stehlen und prostituieren sich. Leicht werden sie zu Opfern körperlicher und sexueller Gewalt. Vier bis zehn Stunden arbeiten sie täglich und verdienen damit zwischen 20 und 80 Rupien - umgerechnet etwa 40 Cent. Für Schule bleibt da kaum Zeit oder Geld. Diesen Kindern Sicherheit, Geborgenheit und eine Zukunft zu geben, hat sich das Straßenkinderprojekt Butterflies zum Ziel gemacht. Genau dort wo die Kinder leben, treffen sie die Sozialarbeiter von Butterflies.

Neben Unterricht und medizinischer Versorgung kann man bei Butterflies auch eine Berufsausbildung zum Koch machen. Es gibt Tanz- und Theatergruppen, eine Straßenkinderzeitung und Straßenkinderradio, den Kinderrechtsclub und die Kinderentwicklungsbank, in die die Kinder ihre Ersparnisse einzahlen können. Auch nachts finden die Kinder in Unterküften an verschiedenen Plätzen in Delhi Schutz vor Ausbeutung und Missbrauch, eine Dusche und warmes Essen.

Mit 2,- € kann ein Kind einen Monat lang eine Straßenschule besuchen und mit 24,- € kann ein Kind ein Jahr lang medizinisch versorgt werden. Mit unserer Spende wollen wir beitragen, dass die Straßenkinder in Delhi eine gute Zukunft haben. Alle, die sich von dieser Idee angesprochen fühlen, können sich mit der KJG St. Martin (spendenlauf2016@gmail.com) in Verbindung setzen.

**Spenden unter:** Kirchengemeinde Ettlingen-Stadt Konto-Nr. 0108214164, BLZ 66050101, Sparkasse Ettlingen

##### Zeltlager der KJG Liebfrauen

Die KJG Liebfrauen Ettlingen befindet sich bereits mitten in den Vorbereitungen für das Zeltlager 2016. Abenteuer,

Lagerfeuer, Nachtwanderungen, Geländespiele, neue Freunde kennen lernen und vieles, vieles mehr. Jungs und Mädels zwischen 8 und 15 Jahren haben bei uns die Möglichkeit, einen Teil der Sommerferien zu einem besonderen Erlebnis zu machen.

**Das Zeltlager findet vom Sonntag, 31.7 bis zum Freitag, 12.8. statt.** Dieses Jahr geht es nach Bayern. Gezeltet wird direkt auf einer Halbinsel. Für die Teilnahme inklusive Bustransfer, Verpflegung und Programm fällt ein Betrag von 190 Euro an. Die Betreuung der Kinder wird von jungen Erwachsenen aus Ettlingen ehrenamtlich geleistet.

Die Anmeldung, weitere Informationen und jede Menge Bilder von vergangenen Aktionen stehen auf unserer Homepage [www.kjgliebfrauenettlingen.de](http://www.kjgliebfrauenettlingen.de) bereit.

### **KjG St. Martin Kuchenverkäufe**

Insgesamt knapp 1.500 € konnten wir bei unseren beiden Kuchenverkäufen trotz relativ schlechtem Wetter sammeln und dabei auf unseren Spendenlauf aufmerksam machen.

Ein herzliches Dankeschön an alle Bäcker, Käufer und Unterstützer.

Unser Schirmherr Rainer Scharinger besuchte unseren Verkaufsstand am vergangenen Samstag ebenfalls trotz des Regens. Wir hoffen für unseren Spendenlauf am kommenden Samstag von 9 bis 15 Uhr im Ettlinger Horbachpark auf besseres Wetter!



### **Spendenlauf**

Die letzten Vorbereitungen sind so gut wie vollendet und wir warten gespannt, aber voller Vorfreude auf unseren Spendenlauf.

**Jetzt liegt es an Ihnen! Kommen Sie am 23. April zwischen 9 und 15 Uhr in den Horbachpark und unterstützen Sie uns! Ob als Läufer, Sponsor oder Zuschauer, wir freuen uns über jeden** und bedanken uns schon im Vorfeld bei allen, die uns unterstützen!

Um 11 Uhr wird es einen "offiziellen" Beginn geben, ab dieser Uhrzeit wird eine Jugendmannschaft des KSC laufen.

Ebenfalls wird unser *Schirmherr Rainer Scharinger* (Ehemaliger KSC-Trainer und sozial engagiert mit seinem Team von *Rainer Scharinger & Friends*) sowie der Dekan Herr *Hubert Streckert* anwesend sein!

Die *Volksbank Ettlingen*, *Lauftreff Ettlingen* und die *HWK* werden wieder eine Läufergruppe stellen.

Außerdem bedanken wir uns bei allen Ettlinger Firmen und Unternehmen, die uns unterstützen, besonders bei den *Stadtwerken Ettlingen*, bei *badenia*, bei der *Ingenieurgesellschaft Kärcher*, bei *Betten Füger*, beim *Yogahaus*, bei *Graf Hardenberg*, bei der *katholischen Arbeitnehmerbewegung* sowie bei der *FU Finanzunion*.

### **Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land**

Menschliches Leben beginnt vor der Geburt – und menschliches Leben braucht Segen: das kleine noch nicht geborene Kind, seine Eltern, die ganze Familie. Ehe und Familie stärken, Frauen / Eltern im JA zu ihrem Kind zu ermutigen, sie während der Schwangerschaft im Gebet zu begleiten, das ist unser Anliegen.

Einladung zum Mutter- / Elternsegen  
Herzlich eingeladen sind alle Frauen, die ein Kind erwarten und deren Familien zu einer Feier des Mutter- / Elternsegens  
**am Sonntag, 24. April 2016 um 15.00 Uhr in der kath. Kirche in Karlsbad – Spielberg**

Wir freuen uns auf sie!

Kath. Seelsorgeeinheit  
Karlsbad – Waldbronn  
Pfarrer Ret 07202 – 2146 Pfarrbüro  
Schönstattbewegung Frauen und Mütter  
Margarete Wipfler 07243 – 219702

### **Paulusgemeinde**

#### **Gottesdienste rund um die Konfirmation**

Mit dem Abendmahlgottesdienst am Vorabend, Samstag, 23. April, 18 Uhr, beginnt der Konfirmationstag in der Paulusgemeinde. Dazu sind neben Eltern, Paten und Familie der Jugendlichen natürlich auch alle übrigen Gemeindeglieder herzlich eingeladen.

Und es gibt einige schöne Gründe zu kommen: um den sonntäglichen Gottesdienst nicht zu vermissen, wenn am Konfirmationstag selbst die Kirche gut gefüllt sein mag mit Gästen von außerhalb. Mehr aber noch, um die Jugendlichen zu begleiten und ihnen zu vermitteln, wie wichtig sie der Gemeinde sind.

Außerdem sind sowohl Abendmahls- wie Konfirmationsgottesdienst musikalisch besonders liebevoll gestaltet. Neben Prof. Andreas Schröder (Orgel) wirken mit am Samstag die junge Maria Thomé (Violine), am Sonntag ein Streichquartett konfirmierter Jugendlicher der Paulusgemeinde (Henrike Wagner, Kim Umbach, Zoë Grumm, Jana Hartenstein)

### **Bibelkreis**

Bibelgesprächskreis "Glauben konkret", Mittwoch, 27.4., 20 - 21.30 Uhr, Pauluszimmer. Wir lesen ein Gleichnis und überlegen, was Jesus seinen Hörern damit sagen wollte. Interessierte, unabhängig von Konfession und Gemeindezugehörigkeit, sind jederzeit willkommen.

### **Johannesgemeinde**

#### **Endlich: Unsere neue Spielebene ist da!!!**



In den letzten zwei Wochen war bei uns im Johanneskindergarten ordentlich was los. Erst wurde die gelbe Gruppe bis auf zwei Regale mitten im Raum komplett ausgeräumt. Denn es kam der Maler, um unsere Wände ein bisschen farbiger werden zu lassen. Die Kinder eroberten den leeren Raum ganz schnell als Bobbycarrenstrecke, das war ein Heidenspaß.

Doch es wurde noch spannender, als am Mittwochvormittag Rainer Ulm mit seinem großen Jeep und dem Anhänger in unserer Einfahrt parkte. In Nullkomma nix, war der Hänger dank vielerlei Hilfe von Eltern und Großeltern ausgeräumt und das gelbe Gruppenzimmer bis in die letzte Ecke mit Holz, Teppichen, Maschinen, und Vielem mehr vollgestellt. .... Und dann konnte es endlich losgehen – unser großes Mitbauprojekt.

Rainer führte die fleißigen Helfer, bestehend aus Eltern, Großeltern und Erzieherinnen kompetent und sicher in den Umgang mit den vielen, oft noch ganz unbekanntem Holzbearbeitungsmaschinen ein. Und so zeigten sich am Ende des ersten Arbeitstages schon die Erfolge, die Treppe war fertig. Mit viel Spaß und Engagement war es uns möglich, binnen 8 Arbeitstagen in die gelbe Gruppe eine Spiel- und Bewegungsumgebung in Form einer zweiten Ebene einzubauen.

Ganz neugierig standen die Kinder immer wieder in der Gruppentür und spickten vorsichtig hinein, um einen Blick zu erhaschen, was da drin wohl geklopft, gehämmert und geschliffen wird. Natürlich durften die einen oder anderen Kinder auch helfen und an einem Baumstamm schleifen.

Und nun sind sie ganz gespannt, ihr neues Reich endlich erobern zu dürfen.

Ein herzliches Dankeschön an all diejenigen, die uns mit viel Motivation, Fleiß und Engagement bei der Umsetzung dieses tollen Projekts unterstützt haben.

## Neuapostolische Kirche

### Konfirmation

Am Sonntag, 17. April wurde in vielen Gemeinden der Neuapostolischen Kirche in Süddeutschland Konfirmation gefeiert. Rund 700 junge Christen wurden in diesem Jahr eingeseget.

In der Gemeinde Ettlingen stand eine Konfirmandin und ein Konfirmand aus der Gemeinde Malsch vor dem Altar und gelobten Gott die Treue. Bei der Konfirmationshandlung sprachen sie gemeinsam das Konfirmationsgelübde. Der Segen, der ihnen danach gespendet wurde, soll sie in dem Bestreben bestärken, das Gelübde zu halten und sich in Wort und Tat zu Jesus Christus zu bekennen.

Der Konfirmationsgottesdienst wurde vom Vorsteher der Gemeinde Ettlingen Hirte Horst Dürrstein durchgeführt, der ein Bibelwort aus Lukas 9, Vers 10 und 11 zugrunde legte. Schwerpunkt der Predigt war die klare Entscheidung der jungen Christen, Jesus nachzufolgen. Er führte aus, dass Jesus Christus alle herzlich willkommen heiße, ohne Ausnahme und den Segen allen spende, die ihm nachfolgen, unabhängig von Herkunft und Fähigkeiten.

Ab diesem Konfirmationsgelübde übernehmen die jungen Christen selbst die Verantwortung für ihr Glaubensleben und werden jetzt in den Kreis der Jugend aufgenommen.



Nach dem Konfirmationsgottesdienst vor dem Altar v.l.n.r.: Die Konfirmandin Constanze Schumacher, der Vorsteher der Gemeinde Ettlingen Hirte Horst Dürrstein und der Konfirmand Yannick Fricke.

## Kirchliche Veranstaltungen

### Röm.-kath.-Kirchengemeinde Ettlingen-Stadt

#### Pfarrei Herz Jesu

**Donnerstag 21. April** 15 Uhr Vortrag Kath. Deutscher Frauenbund: „Mein Wille geschehe!“ - Möglichkeiten und Grenzen einer Patientenverfügung Vortrag von Herrn Kampschröer, Diakonie Ettlingen

#### Pfarrei St. Martin

**Montag 25. April** 20 Uhr Probe des Kirchenchores im Kolpingsaal

**Dienstag 26. April** 19 Uhr Gegenstandslose Meditation – Kontemplation im Kapitelsaal der Martinskirche, Leitung: Helga Micken

#### Liebfrauengemeinde

**Montag 25. April** 14 Uhr Alternachmittag, Thema: „Biblische Symbole - Sinnzeichen des Glaubens“ Referenten: Herr Birkner, Herr Weiss, 18:30 Uhr Frauengymnastikgruppe

**Mittwoch 27. April** 19:30 Uhr Vortrag der KAB Referent: Werner Raab

#### Luthergemeinde

**Dienstag, 26. April** Frauenkreis Oberlin, Besuch des Musical „My fair Lady“ im Staatstheater

**Mittwoch, 27. April** 20 Uhr Chor Gemeindezentrum Bruchhausen

#### Johannespfarrei

**Donnerstag 21. April** 19.30 Uhr Vorbereitungstreffen Kindergottesdienst im Pfarrhaus

**Samstag 23. April** 11 Uhr Kindertag rund um das Caspar-Hedio-Haus

**Montag 25. April** 19 Uhr singt der Kirchenchor im Stephanus-Stift am Robberg, 20 Uhr Generalprobe des Projektchors im Caspar-Hedio-Haus

**Dienstag 26. April** 17 Uhr Jungschar im Caspar-Hedio-Haus

**Mittwoch 27. April** 15 Uhr Schoko + im Caspar-Hedio-Haus

#### Freie Evangelische Gemeinde

Gemeindezentrum, Dieselstr. 52, Ettlingen; [www.feg-ettlingen.de](http://www.feg-ettlingen.de)

**Hauskreise** finden unter der Woche an verschiedenen Orten statt; Pastor Michael Riedel, 07243 529931

**Eltern-Café**, Freitag 10-11:30 Uhr, für Eltern mit Kindern zw. 0-3 Jahre im Bürgertreff im Fürstenberg (Ahornweg 89); Caroline Günter; 07243-1854462

**Fred's Freundestreff** (offener Kinder-treff); Freitag 15:30-17:30 Uhr im Bürgertreff im Fürstenberg (Ahornweg 89); Jonas Günter 07243-5245628

**Volleyball** (ab 14 Jahren), Freitag 20 Uhr, Treffpunkt: Untergeschoss der Pestalozzihalle (Ettlingen-West). Jeremias Trautmann 0176 94040974; (außer in den Schulferien)

**Jugendgruppe PaB (People and Bible)** für Jugendliche ab 14 Jahren; Samstag 19:30 Uhr Jugendreferent Jonas Günter 07243 52 45 628

**miniMAX** für Eltern mit Kindern zw. 0 und 3 Jahren; Mittwoch 10 Uhr, Anne Wenz [anne@wenzies](mailto:anne@wenzies)

**55+** (jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat) 14:30 Uhr für Menschen fortgeschrittenen Alters, Karl-Heinz Lehmann 07243 606509

#### Liebzeller Gemeinde

Mühlenstraße 59

**Montag** 10 Uhr Frauentreff „Sendepause zur Frühstückszeit“ (jeden 3. Montag im Monat)

**Dienstag** 14.30 Uhr Frauenkreis (14-täglich); 19.30 Uhr Jugendkreis für junge Erwachsene (14-täglich)

**Mittwoch** 16.30 Uhr Jungschar für 7 bis 12-Jährige, 18.30 Uhr Teenkreis für 13- bis 18-Jährige

#### Christliche Gemeinde

Zeppelinstr. 3, 07243 / 90116

**Mittwoch**, 19.30 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

**Jeden 3. Donnerstag/Monat**, 9 Uhr Frauenkreis/-frühstück

**Freitag** (14-täglich), 17 Uhr Zeppelin-Treff (Kinder 6-13 Jahre)

**Samstag** 18 Uhr Jugendkreis (14-20 Jahre)

## Veranstaltungen Termine

### Ausstellungen:

**Bis 22. Mai, Mi - So: 11 - 18 Uhr RAUM-CHOREOGRAFIEN** Tanz, Klang und Raum in der Skulptur von Gerlinde Beck (1930-2006) Museum Schloss

### Veranstaltungen

Freitag, 22. April  
20 Uhr **Bruno Jonas: So samma mia – die Welt aus bayrischer Sicht**. Preise VVK: 20 €/ 22 €/ 24 €, Karten Stadtinformation: 07243 101-333, Veranstaltungsort Stadthalle

20:30 Uhr **Session mit Thema** Besetzung: Steffen Dix (tp, flh), Rhythmusgruppe und Session-Musiker Eintritt 5 € // Einlass: 19:30 Uhr // Karten an der Abendkasse Jazz-Club Birdland59

Freitag, 22., bis Sonntag, 24. April  
**Champagnerwochenende** Das flüssige Gold der Marne wird im Mittelpunkt stehen, ob als Weinbegleitung zu erlesenen Menüs oder als reine Degustation. Information und Tickets: Stadtinformation 07243 101-333

Samstag, 23. April  
ab 10 Uhr **Bücherflohmarkt**, Stadtbibliothek Obere Zwingergasse 12

ab 18 Uhr **Ettlinger Männerballett-Turnier 2016** Gaudi pur beim "Ettlinger Männerballett-Turnier 2016". Mit DJ Jay und Barbetrieb. Eintritt: 3 € Ettlinger Moschdschelle, Kasino

### Wanderungen

Donnerstag, 28. April  
8 Uhr **Vom Sand zur Geroldsauer Mühle** auf schmalem Naturpfad zur Einkehr in den Bütthof. Entlang des Malschbachs zur neuen Geroldsauer Mühle. Abfahrt: Ettlingen Stadt 08:08 Uhr; Karlsruhe

Albtalbahnhof 08:35 Uhr Gehzeit: ca. 4,5 Stunden; 14 km Aufstieg/Abstieg: 131 m / 753 m (schwer, z.T. steil abfallend) Führung: Renate Engelhardt Regio- / Seniorenkarte erforderlich Schwarzwaldverein Ettlingen Treffpunkt: Ettlingen Stadtbahnhof

Treffen der **Anonymen Alkoholiker**, jeden Donnerstag 19.30 Uhr bei der Pauluspfarre, Eingang Kindergarten Karl-Friedrich-Straße, freitags 19 Uhr im Caspar-Hedio-Haus; Kontakt täglich 7 bis 23 Uhr, 0721 19295.

**Kreuzbund e.V.** Selbsthilfegemeinschaft für Suchtkranke und deren Angehörige, Gruppenabende **donnerstags** 19.30 Uhr im Caritas-Haus, Goethestraße 15a, 07243/15861, sowie **freitags** 19 Uhr beim agj, Rohrackerweg 22, 07242/1003

**Al-Anon** für Angehörige und Freunde von Alkoholikern, Treffen jeden Montag 18 - 19 Uhr im Brunhilde-Baur-Haus in Neureut, Linkenheimer Landstr. 133 / Eing. Spöcker Str., 07243 66717

**"Sport TROTZ(T) Krebs"** - (Sport in der Krebsnachsorge) beim TSV 1907 Schöllbronn, donnerstags 19.30 Uhr in der Schillerschule, Ruth Baumann, 07204 652 (ab ca. 18 Uhr)

**Selbsthilfegruppe nach Krebs**, einmal monatlich, donnerstags von 14.30 bis 16.30 Uhr in der "Scheune" des Diakonischen Werkes, Pforzheimer Straße 31. Informationen, 54950.

**Selbsthilfegruppe Herzbande** Nordbaden  
www.herzkrank-kinder-karlsruhe.de, Informationsaustausch und Kinderherz-sportgruppe,  
Sandra Reder, 07243 9497336

**Rheumaliga Baden-Württemberg, Arge Ettlingen**, Beratung jeden 1. Montag im Monat von 15.30 bis 17.30 Uhr. Beratungsstelle: im Stephanusstift, Am Stadtgarten 4 (Stadtbahnhof), telefonische Beratung jeden Montag von 9 bis 11 Uhr unter 07248 925055.

**Fibromyalgie-Selbsthilfegruppe**  
offener Gesprächskreis für Betroffene und Interessierte. Treffpunkt jeden 1. Mittwoch im Monat um 17.30 Uhr im Stephanus-Stift am Stadtbahnhof in Ettlingen. Kontakt: Karin Bartel Tel. 07243/5143730, k.bartel@rheuma-liga-bw.de

**Netzwerk Ettlingen für Menschen mit Behinderung:** Inklusion und Teilhabe, Sprechstunde jeden Dienstag von 17 - 18 Uhr im K26, Kronenstraße 26, Informationen unter 07243/523736. www.netzwerk-ettlingen.klaaro.de

Arbeitskreis **"Demenzfreundliches Ettlingen": Informationen und Veranstaltungen siehe Rubrik "Familie"**

**Pro Retina** Selbsthilfegruppe für Menschen mit Netzhautdegeneration; Treffen jeden 2. Freitag im Monat 16 Uhr, Information und Anmeldung 07243 20226 (Maria-Luise Wipfler).

**Selbsthilfegruppe für Psychoseerfahrene**, Treffen in geraden Kalenderwochen, montags, 17.30 Uhr. Weitere Informationen: Caritasverband Ettlingen, 07243 515133

## Sonstiges

### Gewusst wie:

**Energiespartipps helfen an der richtigen Stelle zu sparen  
Große Einsparpotenziale schlummern**

#### Mehr Licht für weniger Energie

Herkömmliche Glühlampen wandeln nur ca. 5 % der eingesetzten Energie in Licht um, der Rest wird als Wärme abgegeben. Energiesparlampen verbrauchen bei gleicher Lichtleistung etwa 80 % weniger Strom als die herkömmlichen Glühlampen und haben eine acht- bis zehnmal so lange Lebensdauer. Die etwas höheren Anschaffungskosten für die Energiesparlampe im Vergleich zur konventionellen „Glühbirne“ rechnen sich schon nach ca. 1 000 Benutzungsstunden.

#### Stopp dem Stromklau

Viele Geräte befinden sich permanent im „Stand-by“-Modus und verbrauchen auch dann noch Strom, wenn sie eigentlich nicht gebraucht werden. In einem Vier- Personen-Haushalt kommen so im Jahr leicht 100 +€ zusammen. Eine schaltbare Steckerleiste lohnt sich. Für Komfortbewusste gibt es unterschiedliche Vorschaltgeräte, die die angeschlossenen Geräte automatisch bei Nichtbenutzung vom Netz trennen.

#### Guter Rat ist gar nicht teuer

Wer Energie spart, schont die Umwelt und seine Geldbeutel. Auch Ihre Stadtwerke setzen sich aktiv für Energieeffizienz und erneuerbare Energien ein und leisten dadurch einen Beitrag zum Klimaschutz. Die Energieberater Ihres Stadtwerks informieren Sie kompetent und kostenlos über weitere Energiesparmaßnahmen in Ihrem Haushalt.

## Wir beraten Sie gern zu Ihrem Vorteil und zu Gunsten der Umwelt

Wo immer es um Einsparmöglichkeiten bei der Energie- und Wasserverwendung zugunsten Ihres wirtschaftlichen Vorteils und gleichzeitig zum Schutz der Umwelt geht, können Sie hierzu von unseren erfahrenen Fachleuten das Beste erwarten: wertvollen Rat und spezielle Dienstleistungs- und Serviceangebote, wirkungsvolle Anregungen und Ideen, sinnvolle und praktische Tipps für den sparsamen Umgang mit Energie. Welche Fragen Sie auch immer zum Thema haben - bei uns sind Sie damit herzlich willkommen.

Stadtwerke Ettlingen GmbH  
Hertzstraße 33 - 76275 Ettlingen  
Tel. 07243 101-02 - Fax 07243 101-617  
www.sw-ettlingen.de -  
info@sw-ettlingen.de

## Parteiveranstaltungen

### CDU - Stadtverband Ettlingen

#### Senioren-Union

Termin Mittwoch 11.5. ab 08.30 Uhr Freibadparkpl. /08.45 Uhr ab Stadtbahnhof: **Busfahrt nach Straßburg mit Schiffsfahrt auf der Ill und Besuch des Europaparlaments, Treffen dort mit unserem MdEP Daniel Caspary.** Kosten: Euro 35.- p.Pers. für Busfahrt-Schiffsfahrt-Mittagessen im Besucherrestaurant des Europaparlaments. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Anmeldung mit Namen und Adresse unbedingt erforderlich bis 24.04.16 bei Gerh. Malzkorn, Telef. 07243.93332

### SPD

#### Vorstandsitzung des SPD-Ortsvereins

Am 21.4. findet im Fraktionszimmer Im Ferning 6a die nächste Vorstandsitzung des SPD-Ortsvereins statt.  
Beginn: 19 Uhr.

### FDP

#### Auftaktveranstaltung

Beim Ettlinger Forum am **25. April** um 12:30 Uhr im Hotel Erbprinz Prof. Dr. Jürgen Morlok, Kuratoriumsvorsitzender der Friedrich-Naumann-Stiftung über die **Zumutungen - Mut zur Zukunft Unternehmertum für "21.0"** referieren. Dieser Vortrag ist der Auftakt einer Veranstaltungsreihe zu Themen Politik, Wirtschaft, Gesellschaft, Kultur und Bildung  
Um Anmeldung wird gebeten. unter <http://www.nicolebuettner.de/anmeldung/>